



# Beat Archiv in Glauchau

[www.beatarchivgc.de](http://www.beatarchivgc.de)

## Projekt "One Minute Silence – In Memory of John Lennon"

### One Minute Silence - In Memory Of John Lennon

„Es ist meine persönliche Schweigeminute auf dem Medium, auf dem ich John Lennon kennen gelernt habe. Ich verkaufe diese Single nicht, ich verschenke sie an Menschen, die John Lennon kannten, mit ihm Musik machten oder sein musikalisches Erbe pflegen.“ Edmund Thielow

Nachdem im Jahr 2000, limitiert auf 100 Exemplare, die Single „One Minute Silence - In Memory Of John Lennon“ veröffentlicht wurde, schlossen sich auf Bitten von Edmund Thielow Musiker, die mit John Lennon zusammen Musik gemacht haben, mit ihrer Unterschrift auf dem Label bzw. auf dem Cover dieser Schweigeminute an.

Auf dem 1. Label von Klaus Voormann (John Lennon Plastic Ono Band) und Rod Davis, Len Garry, Colin Hanton und John Duff Lowe (John Lennons Quarrymen), John Tchicai (spielte mit John Lennon in Cambridge) und Edmund Thielow (Idee und Umsetzung, sein Idol mit einer Schweigeminute auf Vinyl gepresst zu ehren). Ein Label signierte Tony Sheridan (die Beatles waren seine Begleitband auf der LP „My Bonnie“). Auf je einem Cover signierten Dicky Tarrach (The Rattles), Mike Pender (Searchers) und Paul McCartney.

Im April 2010, zehn Jahre nach der 1. Ausgabe, veröffentlichte Edmund Thielow seine 2. Ausgabe, limitiert auf 100 Exemplare. Victor Spinetti (Schauspieler in den Beatles-Filmen „A hard days night“, „Help“ und „Magical Mystery Tour“) ist der Erste, der ein Label der 2. Ausgabe signiert, Horst Fascher (Star Club Hamburg Manager) signierte ein Cover der Single und sie schlossen sich damit der Schweigeminute an.

2011 signierte Günter Zint (Fotograf und Freund der Beatles), Hans-Walther Braun (Freund der Beatles), Richard Weize (Bear Family Records) und Julia Baird (John Lennons Halbschwester) ein Label.

Im August 2013 erhielten die Single Frieda Kelly, sie arbeitete für Brian Epstein, Apple Corps und leitete den „Official Beatles Fan Club“ in England und Roag Best, Bruder des Beatle Pete Best (1959 – 1961) und Schlagzeuger der Pete Best Band. Collin Hanton, bis 1959 und ab 1997 Schlagzeuger der John Lennons Quarrymen signierte ein Cover.

Ein Exemplar erhielten Hansi Biebl und Christian Liebig (Gedensong „Mit einem Mal“), Sieghart Schubert (Gedensong „Junge aus Liverpool“), Jörg Stempel (Executive Producer – CD „Give'm a chance – A tribute to John Lennon“), „BRANDY BEATLES COMPLETE“ (Peter Gebauer, Claudia Gronbach, Peter Hoffmann, Erich Trautmann, Rolf Hartmann und Bertold Gleiß für ihren Song „Remember John“ (Gebauer /Gronbach), Andreas Geffarth (CD „Come Together – Das John Lennon Tribute“), IC Falkenberg (Gedensong „He, John“), Ingo Koster (Gruppe Drei, Gedensong „Lied über Lennon“), Thomas Schmitt (Gruppe MTS, Texter des Gedensongs „Mit einem Mal“ und Gesang „All you need is love – Artist children aid“), Harold Krämer (Beatles Museum Siegen), Achim Schultz (Musiker /Produzent u. a. CD „Liverpool“), Gabi und Lothar Benke (BEATLES-Musikfestspiele Dresden-Gohlis), Jürgen Mönch (Wanderausstellung „THE BEATLES – eine Legende ohne Ende“), Wolfgang Planker (Herausgeber und Redakteur „Back tot he Beat(les)“), Renee van Haarlem („Beatles Unlimited“ NL), die fünf Beatles-Coverbands „Silver Beatles“, „ReBeatles“, „Wolken und Brücken“, „Die Strawberries“ und „Frankie goes to Liverpool“ (+ Axel Stammberger und Lutz R. Forstbauer: Musik und Gesang „All you need is Love - Artist children aid“), Cornelia Hennig (Beatles Stammtisch Berlin), GERMAN BEAT-Herausgeber Sven Joachim Solterbeck und die Mitglieder des sächsischen Beatlesfanclubs „Sgt. peppers club“.

Am 15.04.2014 erhielt Michael-Andreas Wahle die Single verliehen. Er pflegt seit 1978 das musikalische Erbe der Beatles und John Lennons. Er konzipiert und realisiert erfolgreich



Ausstellungen wie von 1987 - 2007 "The Beatles. Eine Legende ohne Ende" und zur Zeit "John Lennon - The Cartoons" und "The Art of John Lennon". Er war Mitbegründer des Beatles Museum "little Cavern" und realisierte mit dem Glauchauer Beatles Museum jetzt BEAT ARCHIV das 1. deutsch/deutsche Beatlesfanprojekt.

Am 07.06.14 erhielt Simon Mitchell (Statist im Beatles - Film „Magical Mystery Tour“ und Besitzer des baugleichen Originalbusses) die Gedenksingle "One Minute Silence - In Memory Of John Lennon" verliehen.

Am 10.01. 2015 erhielt der Musiker Torsten Turinsky (CD „Beatles im Museum“ ) für die Pflege der Beatles-Musik die Single „One Minute Silence“ verliehen.

Im März 2015 schließen sich Angie und Ruth McCartney und Gloria Mackh (Miss Österreich 1964) mit ihrer Unterschrift auf dem Cover der Schweigeminute an und die Band "Cavern Club Beatles" erhalten die Single verliehen.

David Bedford erhielt die Single am 10.05.2019 für seinen Film "Looking for Lennon" verliehen. 2005, veredelt als Mirroraward, erhielt der Künstler Alfons Kiefer für sein künstlerisches Schaffen ein Exemplar. Gemeinsam mit Klaus Voormann zeichnete er das „The Beatles Anthology Cover“.

Rod Davis (John Lennon's Original Quarrymen) erhielt einen Award.

Die Puhdys wurden mit dem Mirroraward für den besten deutschsprachigen John Lennon Gedenksong „He, John“ ausgezeichnet

und Reinhard Fißler erhielt ihn für die beste Coverversion des John Lennon Songs „Imagine“.

Der BEAT ARCHIV Förderer Manfred Hiemer aus Glauchau erhielt ebenfalls einen Mirroraward. 2011 erhielt Edmund Thielow die NR. 1 des 24 Karat Gold-Vinyl-Single-Award „One Minute Silence - In Memory Of John Lennon“.

Ausstellung "One Minute Silence - In Memory Of John Lennon" (komplette Dokumentation des Projektes).

Die erste Ausstellung fand im Oktober 2006 in Glauchau/Sachsen im "Weißen Gewölbe" des Schlosses Forderglauchau statt. Im Februar 2008 fand die Ausstellung in der Universitäts- und Hansestadt Greifswald im Kulturzentrum „St. Spiritus“ zum zweiten Mal erfolgreich statt.

Am 01.04.2010 ist der Track erstmals Online als Hörprobe bei der sächsischen Tageszeitung „Freie Presse“ zu hören:

[http://www.freiepresse.de/VIDEOS/one\\_minute\\_silence.php](http://www.freiepresse.de/VIDEOS/one_minute_silence.php)

Seit dem 01.11.2010 ist der Track „One Minute Silence - In Memory Of John Lennon“ erstmals auf einer CD veröffentlicht. Er ist Track 5 auf der CD „Liverpool“ von Achim Schultz! Das Frontcover zeichnete Klaus Voormann und das Backcover zeichnete Alfons Kiefer!

Im Februar 2015 signiert Klaus Voormann das CD-Cover.

Am 08.12.15 erschien die 3-Track-Maxi-Vinyl-EP "25 Jahre BEAT ARCHIV GC", Track 1: "One Minute Silence - In Memory Of John Lennon" (siehe Link: 3-Track-Maxi-EP).

beatarchiv@arcor.de

www.beatarchivgc.de

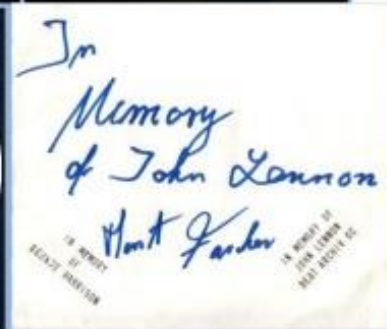
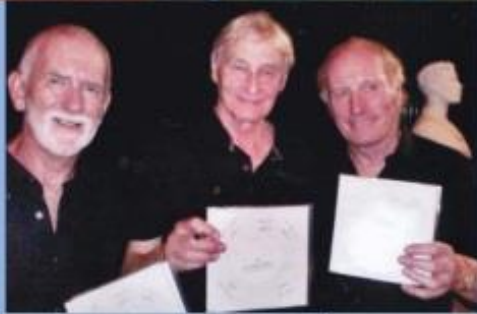


BEAT ARCHIV = Edmund Thielow





## 20 Jahre "One Minute Silence - In Memory Of John Lennon" Projekt



08.12.1980 - 08.12.2020 40. Todestag John Lennon





beatarchiv@arcor.de

EDMUND THIELOW

BEAT ARCHIV - Edmund Thielow



# Beat Archiv in Glauchau

www.beatarchivgc.de







## "One Minute Silence - In Memory Of John Lennon"

Track 1 auf der 3-Track Farb-Maxi-Vinyl-EP "25 Jahre BEAT ARCHIV GC"



### **Gemeinsame Fanaktion!**

Wir hören am 08.12.2015 die Aufnahmen "One Minute Silence - In Memory Of John Lennon" Edmund Thielows persönliche Schweigeminute, "Down By The Riverside" The Quarrymen und "Hey John" Reinhard Fißler dieser Vinyl – Schallplatte! Fanclubs, Einrichtungen und Bands konnten sich bis zum 09.10.2015 melden und ein Freixemplar anfordern! Teilnehmen möchte: (Jeder Teilnehmer hat ein Exemplar kostenfrei gesendet bekommen.)

The Official Beatles Fan Club Pepperland (Rom/Italia), Stichting Beatlesfanclub Nederland (Almere/Niederlande), Beatles International (Duiven/Niederlande) Beatlesday (Mons/Belgien), Band "Extrema Urgencia" (La Coruña/Spain), Magical Mystery Tour Bus (Oldendorf/Germany), Sgt. Peppers club (Chemnitz/Germany), Beatles-Culture-Club (Land Brandenburg) e.V. (Schwedt/Germany), "Back to the Beat(les)" (Wien/Österreich), „The BBCTles“ (Wien/ Österreich), Beatles-Stammtisch-Hannover (Hannover/Germany), WolKe X - Text & Töne (Wolfgang und Kerstin Brückner) (Chemnitz/Germany), The Silver Beatles (Osnabrück/Germany), Das kleinste Beatles-Museum der Welt. (Harold Krämer, Siegen/Germany), Die Strawberries (Limbach-Oberfrohn/Germany), The Peteles (Hartenfels/Germany), Siegener Rock-Museum (Siegen/Germany), Cäsar- Fanclub "Weggefährten" (Lutherstadt Eisleben/Germany), The Art of John Lennon (Michael-Andreas Wahle/Hattersheim/Germany), The Honeysuckle Beatlemaniacs (München/Germany), Frankie goes to Liverpool (Berlin/Germany), Berliner Beatles-Stammtisch (Berlin/Germany), Beatles Stammtisch Verden (Verden/Germany) und das BEAT ARCHIV GC.

Weitere Exemplare wurden kostenfrei gesendet an:

British Beatles Fan Club (Croydon/England), The Beatles Information Center (Stockholm/ Schweden), Beatles for sale (Steve Holmes/Wolverhampton/England), Norwegian Wood (Oslo/Norwegian), GoodTimes (Nikma Verlag/Vaihingen/Germany), deutsche-mugge.de, Die Puhdys, Egri Road Beatles Muzeum und Volkwin Müller und an die Sponsoren und natürlich erhielten die Quarrymen, Chrise Usenius und Reinhard Fißler einige Exemplare. Laurence Juber (Ex-Wings), Chris Hutchins und Cliff Bennett erhielten ihr Exemplar persönlich, sie signierten je ein Label. Auch Werther Lohse (Lift), Lutz Winkler (Reggae Play), Christiane Ufholz (sang u.a. beim Dresden-Septett, Lift, Windminister, mit Manfred Krug), Axel Stammerger (Veronika Fischer Band, Frankie goes to Liverpool), Vladimir Astardjiev (Mitglied Reinhard's erster Studentenband), Walter Cikan (Musikproduzent u.a. Stern Combo Meißen) erhielten persönlich ihr Exemplar. Ulli Schröder (Rolling Stones Fan Museum) erhielt bei seinem BEAT ARCHIV Besuch ein Exemplar. "LilisPark" (Sabine Knop & Günther Kuhl) erhielten für ihre "Imagine"-Interpretation die EP im BEAT ARCHIV überreicht. Die Band "Love Beatles" (Musical: Please, Mister Postman) und Thilo Ferstl (Dialog) erhielten Exemplare. Auch die Rattles (spielten im Vorprogramm der Beatles 1966) erhielten ein Exemplar.



## 25 Jahre BEAT ARCHIV GC Farbvinyl – 12-inch

### 1. „One Minute Silence – In Memory Of John Lennon“ (E.Thielow) 1:00

„One Minute Silence – In Memory Of John Lennon“

Not for sale

09.12.1980 in Germany

I was at work. And what did I listen to in the radio?  
I looked for the next broadcasting station who dispatches some news.  
Again I heard "John Lennon is dead".

Upset and disconcerted I left my job and drove at home.  
I switched from one broadcasting station to another until I finally understood.

No longer the Beatles will exist. In my whole life I won't  
experience the Beatles or John Lennon live.

For weeks I felt deep mourning for a person I only knew from  
his songs.

With tears in my eyes I saw every news on TV.  
Still today I don't know the right words to express my mourning  
for John Lennon.

John Lennon, in my mind you will always be alive through  
your songs.

"One minute silence" 7-inch vinyl single is my silent minute in  
memory for you. Edmund Thielow / BEAT ARCHIV GC

1. publication, only 100 pieces, 2000

2. publication, only 100 pieces, 2010



Mehr Projektinformationen unter: <http://www.beatarchiv.de/single.html>



The Original John Lennons Quarrymen im BEAT ARCHIV zu Besuch.

### 2. „Down By The Riverside“ live (Standard) The Quarrymen 2:30

Die Quarrymen spielten am 29.05.2015 wieder in St Peter's Church Hall, Woolton, darunter den Song "Down By The Riverside" mit den originalen Instrumenten.

Rod Davis (Vocal & Banjo), Bill Smith (Teekastenbass), Len Garry (Vocal & Gitarre), Colin Hanton (Schlagzeug) und Chrisse Usenius (Gast) (Gitarre).

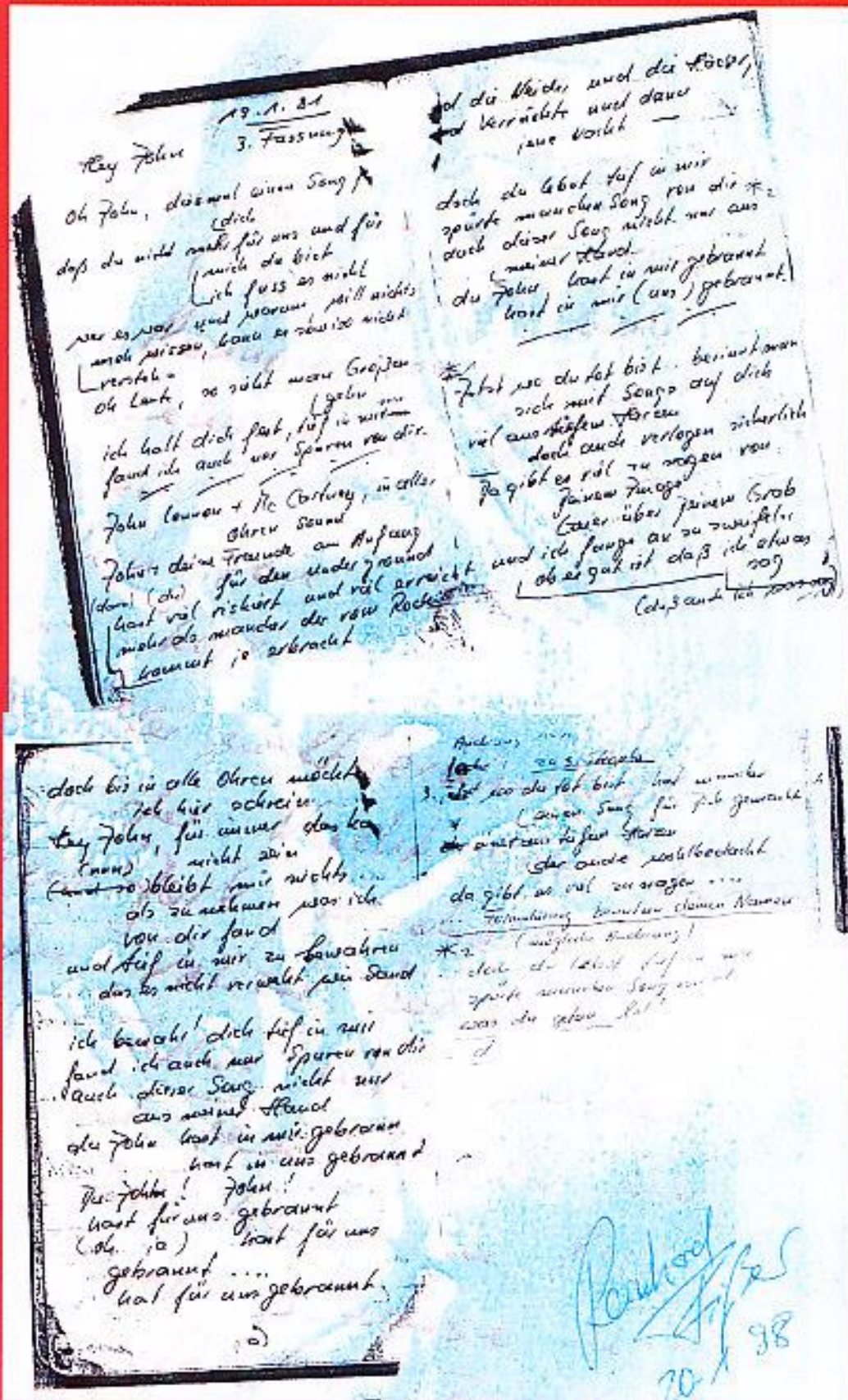
Mehr Informationen unter: <http://www.originalquarrymen.co.uk/>



3. „Hey John“ live (Reinhard Fißler) Reinhard Fißler 5:27

Hey John , originale Textcollage von Reinhard Fißler. Dieser Song ist bis jetzt unveröffentlicht. Er wurde am 05.09.98 im Glauchauer Stadttheater uraufgeführt und aufgenommen.

Mehr Informationen unter: <http://www.fissler-fans.de/>







**Pete Best und Reinhard Fißler im BEAT ARCHIV.**



**Reinhard Fißler, Rod Davis und Edmund Thielow in Glauchau.**



**Tony Sheridan, Edmund Thielow und Reinhard Fißler in Glauchau.**





# Beat Archiv in Glauchau

**Unverkäuflich / Not For Sale**

**Limitiert**

**Unauthorised copying, reproduction, hiring, lending, public performance and broadcasting prohibited.**



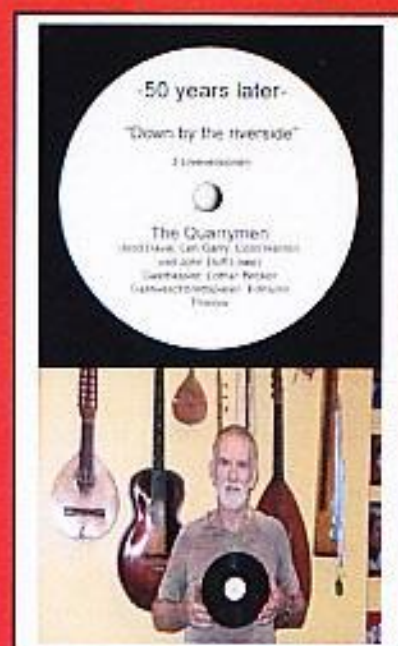
**2015**

**12 - inch    RPM 45**

**GEMA**

**Fotos: Edmund Thielow**

**Made in Germany**



**10-inch Promo-EP live in Glauchau**

**Gold-Award "One Minute Silence"**



**The Quarrymen mit Ihrer Single**

**Sponsored by Manfred Hiemer, Jürgen Ehnert, Malk Eidam, Markus Rech, Alfred Ebeling, Willi Braam, Jürgen Obst, Andreas Trepzik und Edmund Thielow!**

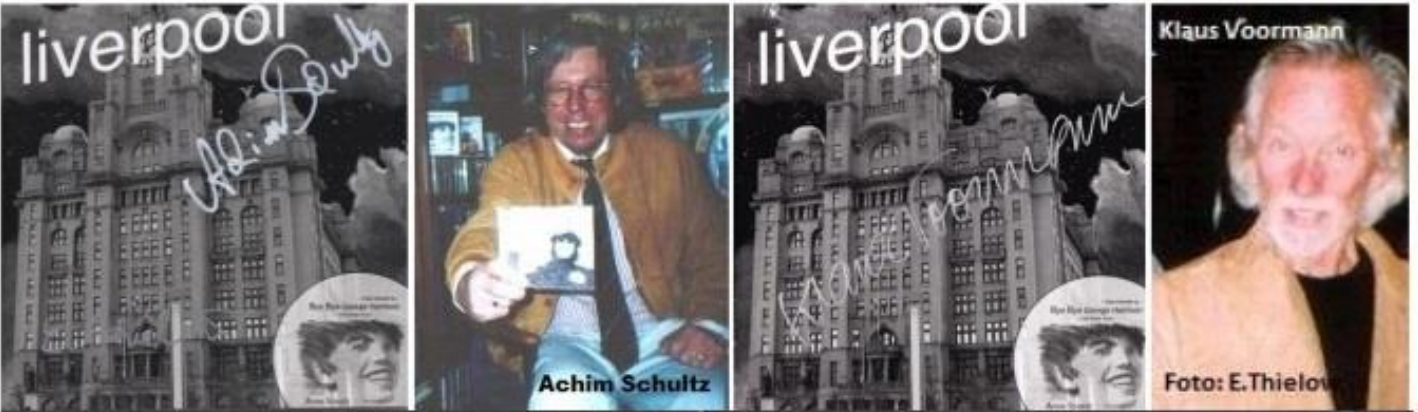


**PEACE & LOVE**





**Die CD "Liverpool" von Achim Schultz (Frontcover: Klaus Voormann / Rückcover + Picture Disc CD Bild: Alfons Kiefer) enthielt erstmals "One Minute Silence - In Memory Of John Lennon" Edmund Thielow auf einer CD.**



**Bonus Track 5**

„One Minute Silence - In Memory Of John Lennon“ von Edmund Thielow BEAT ARCHIV Glauchau Projekt mit auf das Album zu nehmen.

Hier eine Pressemitteilung aus dem BEAT ARCHIV:

Musiker, die mit John Lennon zusammen Musik gemacht haben, schlossen sich mit einer Unterschrift auf dem Label bzw. auf dem Cover dieser Schweigemünze an (1. auf dem Label von Klaus Voormann (John Lennon's Plastic Ono Band) und Rod Davis, Len Garry, Colin Hanton und John Duff Lowe (John Lennons Quarrymen), John Tchicoi (spielte mit John Lennon in Cambridge), Tony Sheridan (die Beatles waren seine Begleitband auf der LP „My Bonnie“) und Edmund Thielow. (Idee und Umsetzung sein Idol mit einer Schweigemünze auf Vinyl gepresst zu Ehren) signiert; 2. auf dem Cover von Dicky Tarrach (The Rotties), Mike Pender (Searchers) und Paul McCartney signiert.

www.beatarchiv.de Link: Gedanksingle.

*E. Thielow*

**Track 5**

„One Minute Silence - In Memory Of John Lennon“ (Edmund Thielow) 1:00

In the year 2000 Edmund Thielow published the tribute vinyl single "One Minute's Silence - In Memory of John Lennon" in a special edition of 100 copies, all the proceeds for which went to the non-profit making Beatles fan club Sgt. Peppers Club e.V.

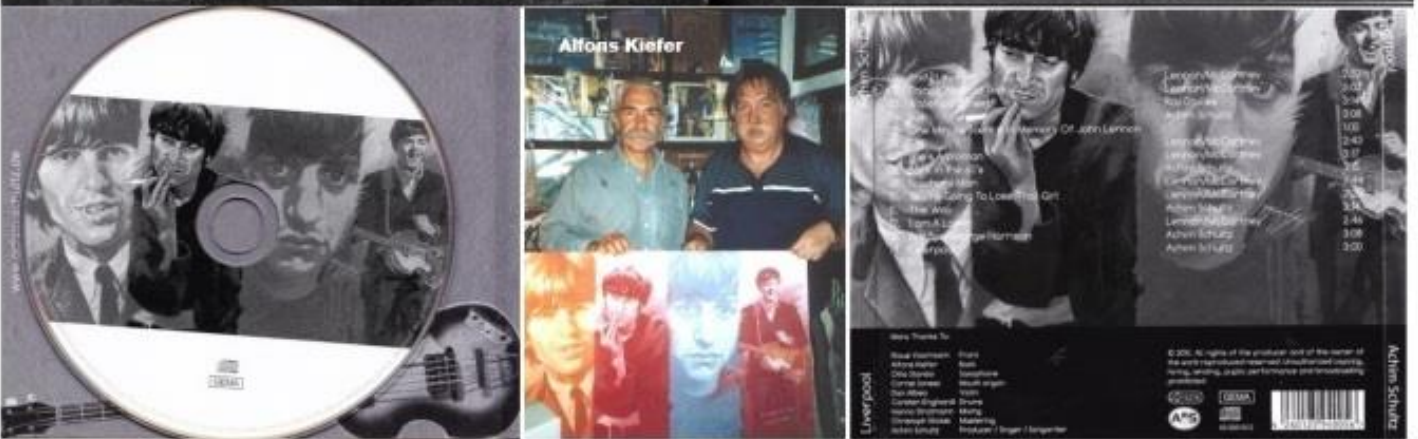
Musicians who knew John Lennon or who played with him, agreed to sign the label or the cover of the „One Minute's Silence“ single. One label bore the signatures of Klaus Voormann (John Lennon's Plastic Ono Band) and Rod Davis, Len Garry, Colin Hanton & John Duff Lowe (John Lennon's Quarrymen), John Tchicoi (who played with John Lennon in Cambridge) and Edmund Thielow (whose idea it was to honour his idol with the „One Minute's Silence“ issued on vinyl). Another label was signed by Tony Sheridan, one by Victor Spinetti (who acted in the Beatles films) and Mike Pender, (Searchers), Dicky Tarrach (The Rotties) and Paul McCartney each signed a cover.

In April 2010 a second pressing of the single was released, also limited to 100 copies.

www.beatarchiv.de  
left: Gedanksingle für John Lennon and left: Mirrorward

*E. Thielow*

**2020, vor 10 Jahren erschien die CD !**



**Alfons Kiefer**

**liverpool**

www.beatarchiv.de

© 2010. All rights of the producer and of the owner of the work (text, music, image and sound) are reserved, including the right of reproduction, distribution, performance and communication.

APC

Achim Schultz





beatarchiv@arcor.de  
www.beatarchivgc.de

BEAT ARCHIV = Edmund Thielow



# Beat Archiv in Glauchau

www.beatarchivgc.de

**Das BEAT ARCHIV in Glauchau hat auch seine eigene Briefmarke mit dem gültigen Wert von 55 Cent. Die Österreichische Post Aktiengesellschaft ermöglichte das Erscheinen. Postfrisch verwendbar in Österreich.**



ÖSTERREICH €0.55



Zwei offizielle deutsche Postwertzeichen: oben der Sächsische Landtag, in der Mitte die Frauenkirche. Unten die private Marke aus dem Beat-Archiv.

## Ein Mann und seine Marke

**Bundesfinanzministerium: Offizielle Postwertzeichen sind Visitenkarte des Staates**

Edmund Thielow aus Glauchau gehört zu den ersten Bundesbürgern, die eine eigene Briefmarke entworfen haben. Doch in Deutschland wird das kein Trend werden, meint das Bundesfinanzministerium.

VON EVA PRASS

**Glauchau/Bonn.** Als Besitzer des regional sehr bekannten Beat-Archivs in Glauchau korrespondiert Edmund Thielow mit Beat- und Beatles-Fans in aller Welt. Seit Montag nutzt er für seine Privat- und Geschäftspost eine eigene Briefmarke. Zu sehen sind darauf Einzelstücke seiner rund 8500 Tonträger umfassenden Sammlung. Mit dem Postwertzeichen hat es jedoch einen kleinen Haken. Er würde nicht in Deutschland zugelassen, sondern nur in Österreich zugelassen. Deshalb nutzt Thielow einen Versandservice, der seine Post zunächst nach Österreich

bringt. Wenn ein Brief von Glauchau nach Chemnitz gehen soll, macht er einen Umweg über Wien. Für Thielow eine „fantastische Sache“, eine teure, aber originelle Möglichkeit, für sein Archiv zu werben. Werden demnächst auch in Deutschland die Bestimmungen geändert, so dass jeder seine eigene Marke verschicken kann? Mit Sicherheit nicht, heißt es aus dem Bundesfinanzministerium. Das unterscheidet klar zwischen offiziellen Postwertzeichen der Bundesrepublik Deutschland, die man an der Aufsicht „Deutschland“ erkenne, und „Briefmarken-Ausgaben“ privater Postanbieter.

Das Finanzministerium, zuständig für die Herausgabe der Postwertzeichen, sieht schwerwichtige Gründe, an seinen harten inhaltlichen und gestalterischen Zulassungskriterien für die offiziellen Marken festzuhalten. Zum einen sei die Herausgabe von Briefmarken eine hoheitliche Aufgabe. Mit den Marken verende

man eine kulturelle Botschaft. Zum anderen erinnern sie an wichtige gesellschaftliche, kulturelle Ereignisse, interessante Personen, bedeutende Bauten. „Es sind kleine Kunstwerke des Staates“, sagt Ulrike Bohn, Chef-in des Referates Postwertzeichen im Finanzministerium. Deutschland sei auch an den Weltpostvertrag gebunden. Der schreibt vor, dass die Anzahl der jährlich herausgegebenen Marken eine bestimmte Anzahl überschreiten darf. Außerdem fordert er höchste Qualität.

Wegen der hohen Hürden unternehmen Städte, Vereine, Mitglieder und Privatpersonen oft große Anstrengungen, um ein von ihnen favorisiertes Thema bei der Markenauswahl zu platzieren. In Chemnitz gelang das unter anderem dem Museum für Naturkunde, das 2005 für das Erscheinen der Marken mit dem „Steinernen Wald“ sorgte. Das zuletzt, nämlich im Herbst 2005 erschienene sächsische Sammler Motiv ist die Frauenkirche. (mit DOG)

### STICHWORT

#### Briefmarkenzulassung

Jedes Jahr gehen etwa 800 Themenverträge für Briefmarken aus der Bevölkerung in das Finanzministerium ein. Der Programmbeirat wählt aus diesen die Briefmarkenthemen für das jeweils kommende Jahr. Dabei stellt er sicher, dass nur Themen, Jubiläen, Ereignisse und Personen von besonderer Bedeutung gewählt und die unterschiedlichen Regionen Deutschlands berücksichtigt werden. So erstellt eine Vorschlagsliste für den Finanzminister. Er wählt endgültig die rund 50 Themen aus, die erscheinen.

Zur Gestaltung der Marken wird ein Wettbewerb ausgeschrieben, an dem sechs bis acht Künstler aus einem Pool von etwa 80 hoch qualifizierten Grafikern eingeladen werden. Der Kunstbeirat des Ministeriums entscheidet, wer den Wettbewerb gewonnen hat und damit die Marke gestalten darf. Die drei Chemnitzer Künstler Manfred Gottschal, Hans Detlefsen und Joachim Rief waren und sind auf diesem Gebiet sehr erfolgreich. So erscheint am 9. Februar ein von Rief gestaltetes Sonderpostwertzeichen zur 850-Jahr-Feier Schwäbisch-Hall's. (mit DOG)

Freie Presse 08.02.2006

## GLAUCHAUER ZEITUNG

08.02.2006  
FREIE PRESSE - Seite 13

# Post vom Beat-Archiv kommt über Österreich

Edmund Thielow aus Glauchau verschickt Briefe mit eigenem Wertzeichen

VON DORIS GEY

**Glauchau.** Edmund Thielow, Besitzer des Beat-Archivs in Glauchau, klebt auf seine Korrespondenz nun noch seine eigene Briefmarke. Dafür wird die Post zwar etwas länger unterwegs sein, aber das ist ihm die Sache wert.

Seit dieser Woche kann das Beat-Archiv ein eigenes Postwertzeichen verwenden. „Wer hat das schon“, spricht Besitztum aus dem leidenschaftlichen Beatles-Verehrer. Weil er in Deutschland seine Idee nicht verwirklichen konnte, hat er sich an die österreichische Post gewandt. Dort habe die Genehmigung keine vier Wochen gedauert, be-

richtet er. Die Briefmarke hat in Österreich einen gültigen Wert von 55 Cent (Standardbrief). Dennoch kann der Absender den Brief innerhalb Deutschlands von A nach B auf die Reise schicken, so Thielow. Denn: Es gibt einen Versandservice, der die Postsache nach Österreich befördert, wo sie den Stempel erhält, um sie weltweit zu verschicken. Erklärt der Glauchauer den Umweg. Getestet, wie lange solch ein Brief unterwegs ist, habe er allerdings noch nicht. Doch drei Tage könnte es durchaus dauern, bis die schriftliche Nachricht beim Empfänger eintrifft, schätzt er realistisch ein.

Warum er diese kostspielige Werbemaßnahme auf sich genom-

men hat, die ihn mindestens dreimal teurer kommt als 55 Cent, ist für Edmund Thielow keine Frage des Geldes. „Es ist doch eine fantastische Sache, Briefe aus dem Glauchauer Beat-Archiv mit einer eigenen Marke zu verschicken, die noch dazu von mir selbst gestaltet wurde.“ Die darauf abgebildeten Gegenstände zeigen von ihm veröffentlichte Fanhefte und die von ihm herausgegebenen CDs „Historical Moments“ und die Vinyl-Single „One Minute Silence“. Eine bessere Promotion per Postweg sei nicht möglich, stehe für den Glauchauer fest.

Gelegentlich, die Korrespondenz mit der Spezialmarke zu frankieren, bietet sich reichlich. Am 3. Juni steigt in Glauchau das große



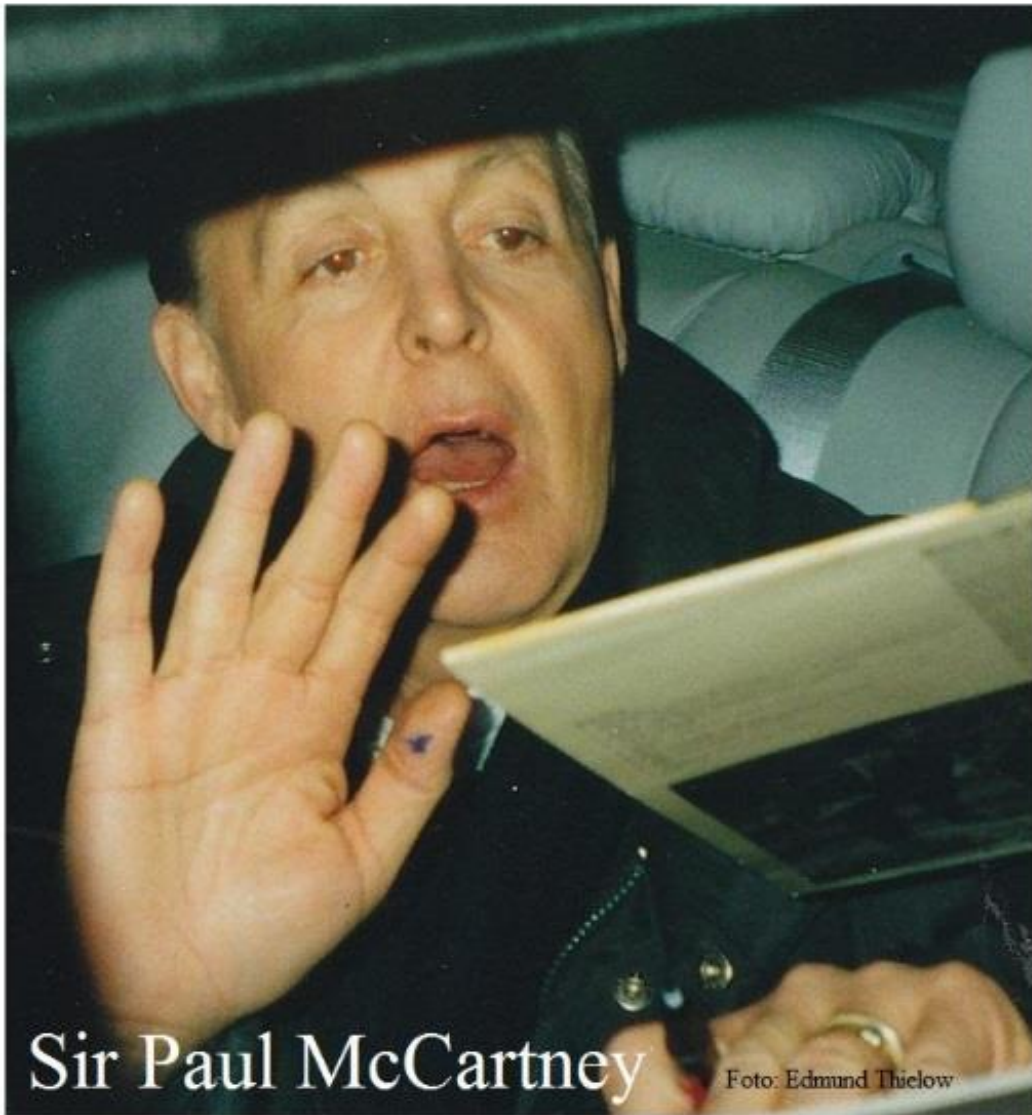
Edmund Thielow vom Beat-Archiv in Glauchau hat jetzt seine eigene Briefmarke mit dem gültigen Wert von 55 Cent.

Beatles-Festival. Da fällt allerhand Schriftverkehr an, meint er. Und entgegen dem allgemeinen Trend

wickelt er diesen künftig lieber per Post als per E-Mail ab.

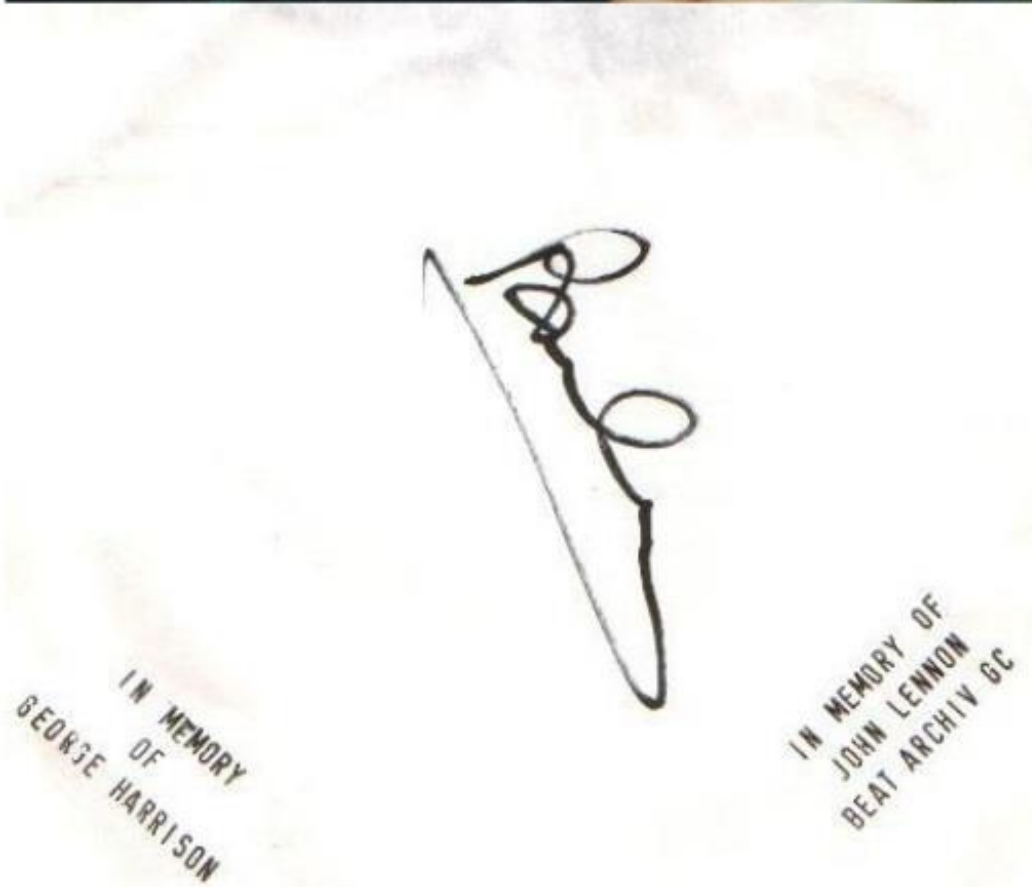
-Selbst: Bericht/Stichwort





Sir Paul McCartney

Foto: Edmund Thelow





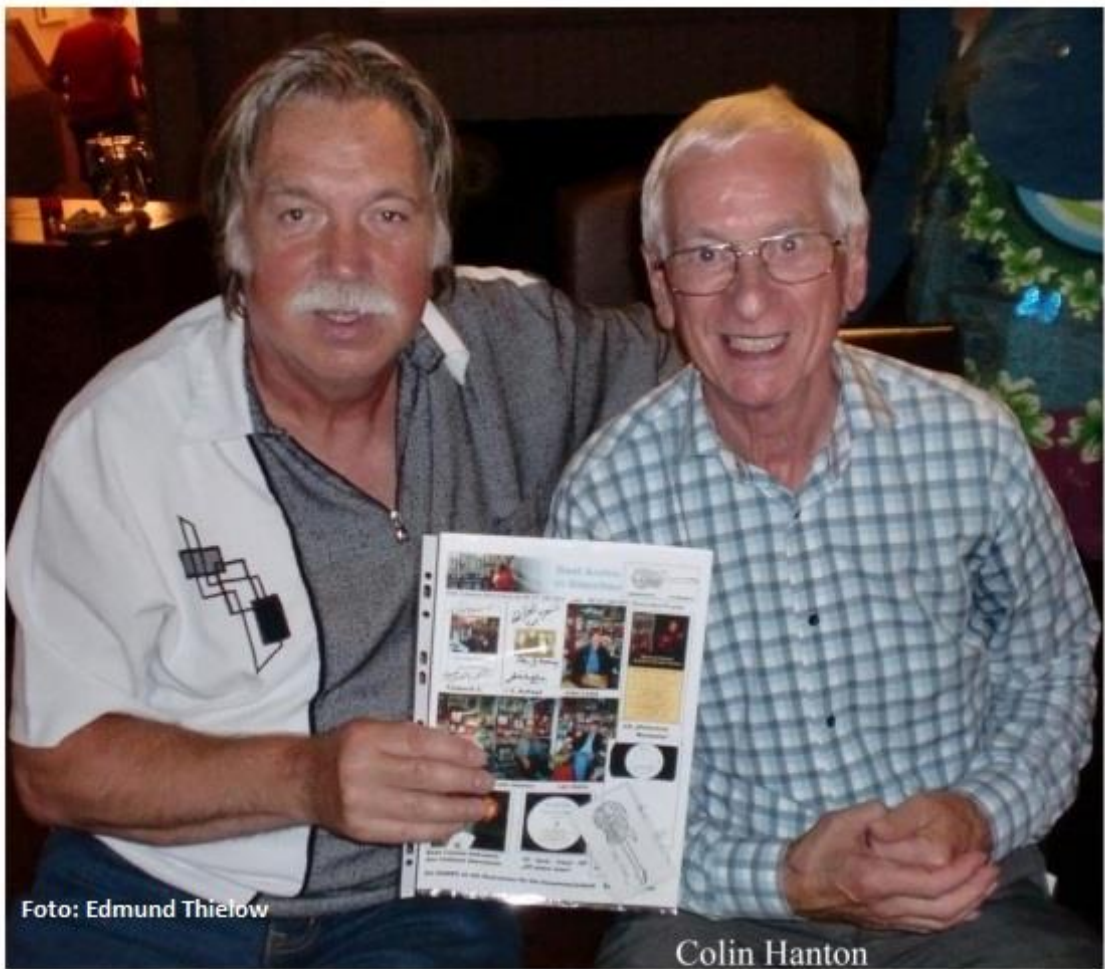


Foto: Edmund Thielow

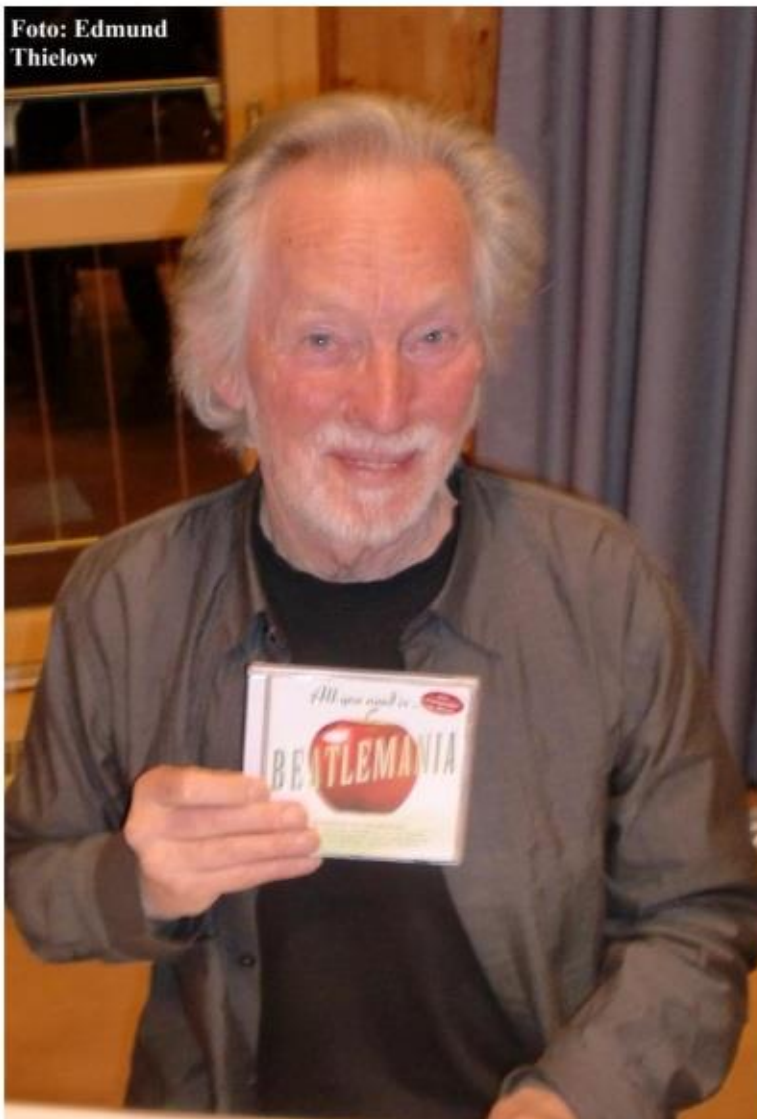
Colin Hanton

IN MEMORY TO  
SIR JOHN LEMON  
Paul Hanton





Foto: Edmund Thielow



Klaus Voormann

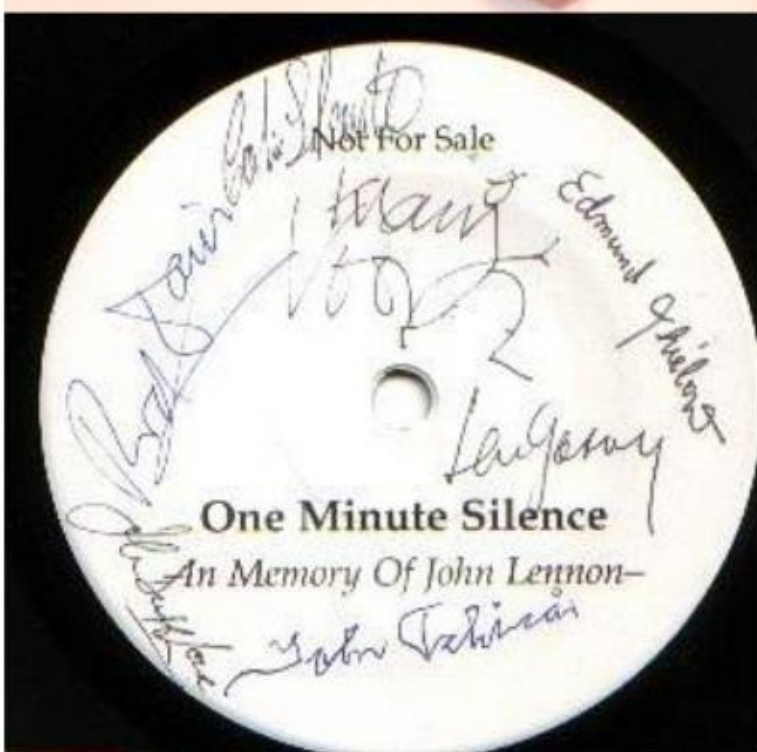
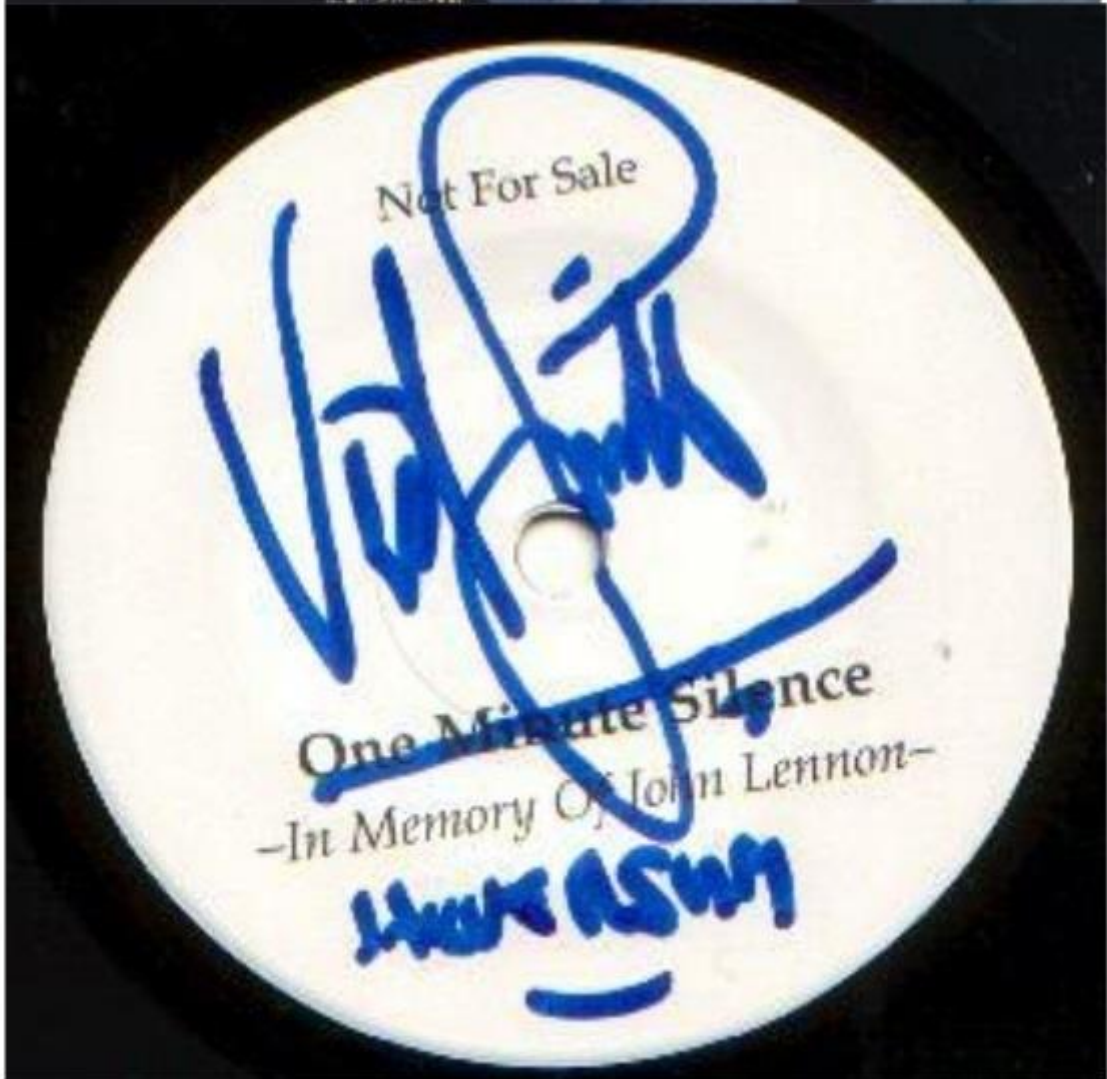






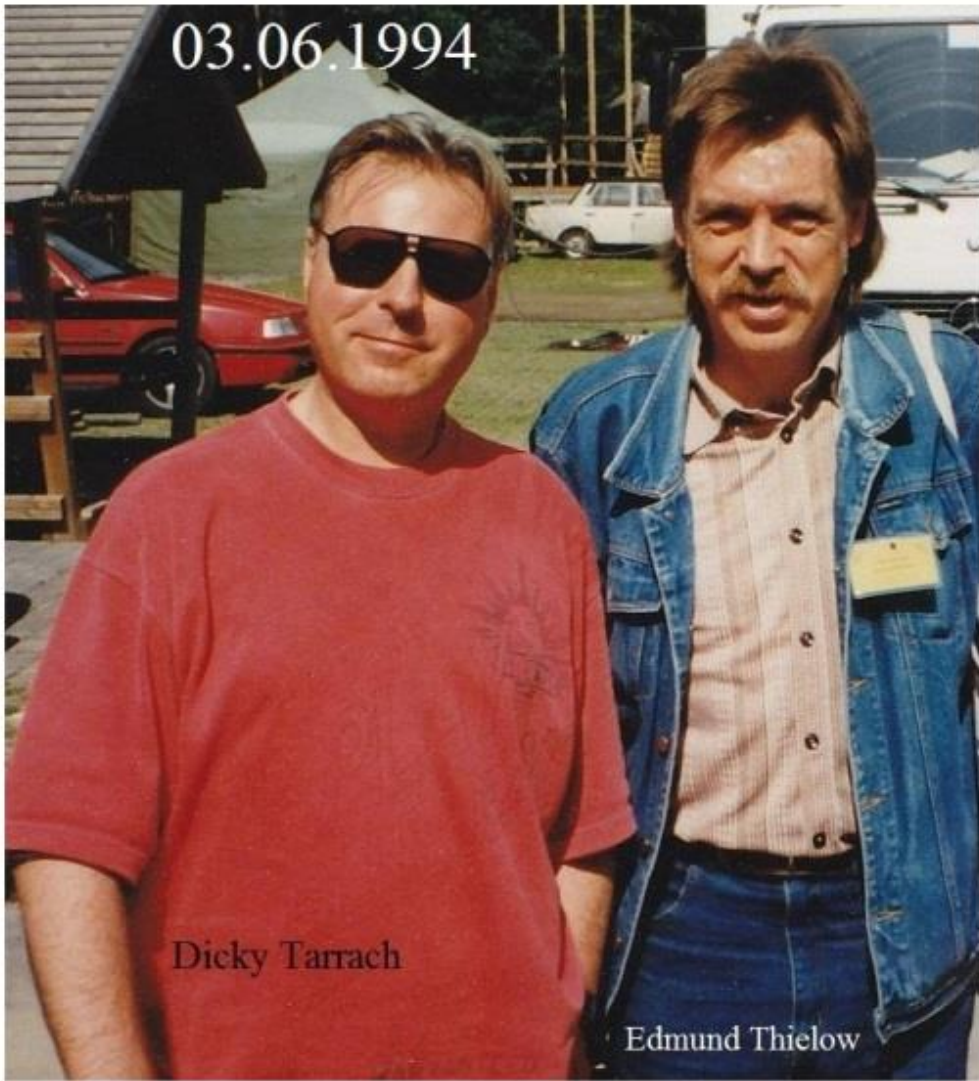
Foto: Edmund Thielow



Victor Spinetti



03.06.1994



Dicky Tarrach

Edmund Thielow

Wir, die Rattles waren mit der  
Beatles befreundet und spielten  
in ihre Vorprogrammen bei der  
Beatles - Bravo - Blitztournee!  
John Lennon bleibt uns unvergessen!  
"One Minute Silence"  
Dicky Tarrach - THE RATTLES

IN MEMORY  
OF  
GEORGE HARRISON

IN MEMORY OF  
JOHN LENNON  
BEAT ARCHIV GC  
E. J.  
09.10.08





Horst Fascher

Edmund Thielow

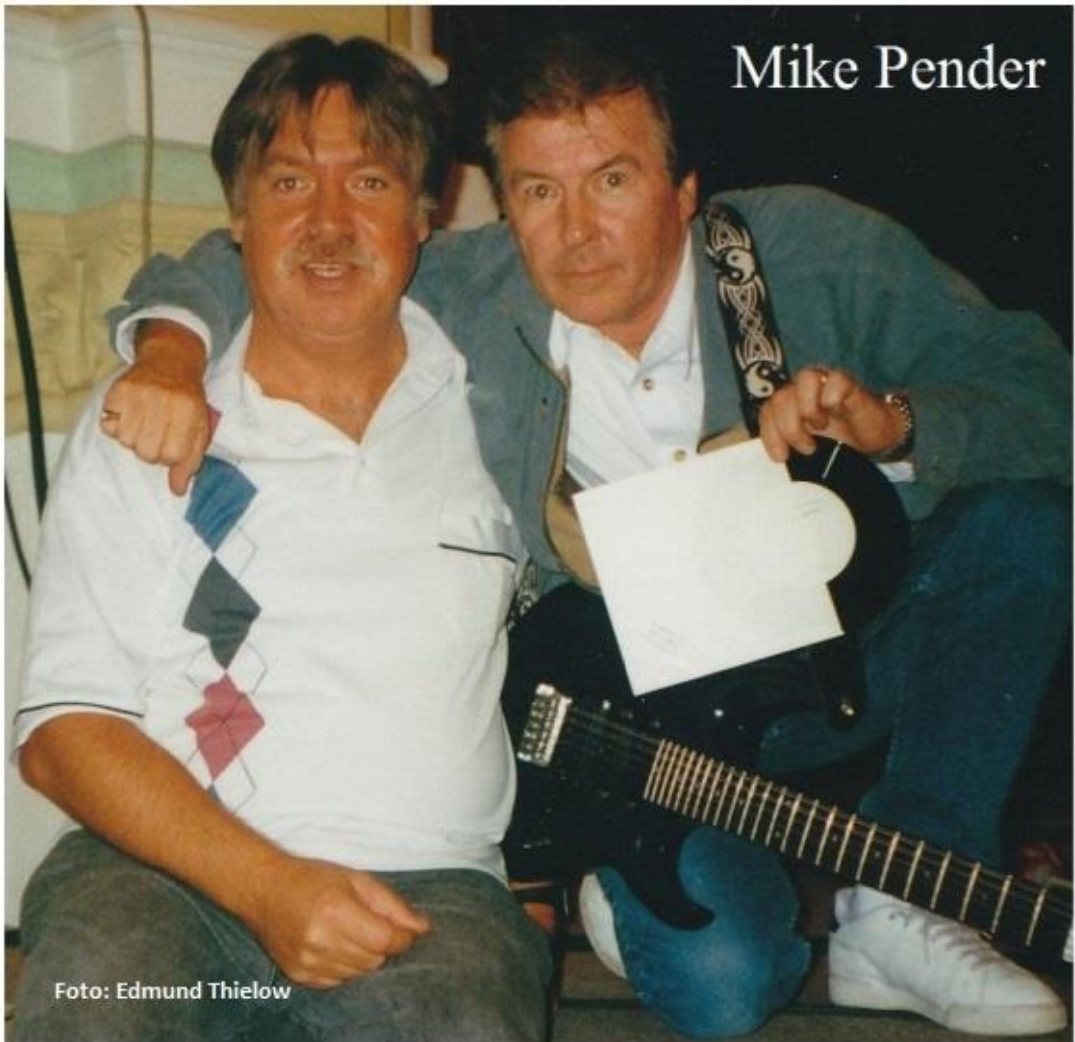
In  
Memory  
of John Lennon

Horst Fascher

IN MEMORY  
OF  
GEORGE HARRISON

IN MEMORY OF  
JOHN LENNON  
BEAT ARCHIV GC





For Edmund  
From Mike Pender  
Secretary

IN MEMORY OF  
JOHN LENNON  
BEAT ARCHIV GC



August 2013



Frieda Kelly erhält die Gedenksingle "One Minute Silence - In Memory Of John Lennon"

Fotos: Edmund Thielow

Günter Zint

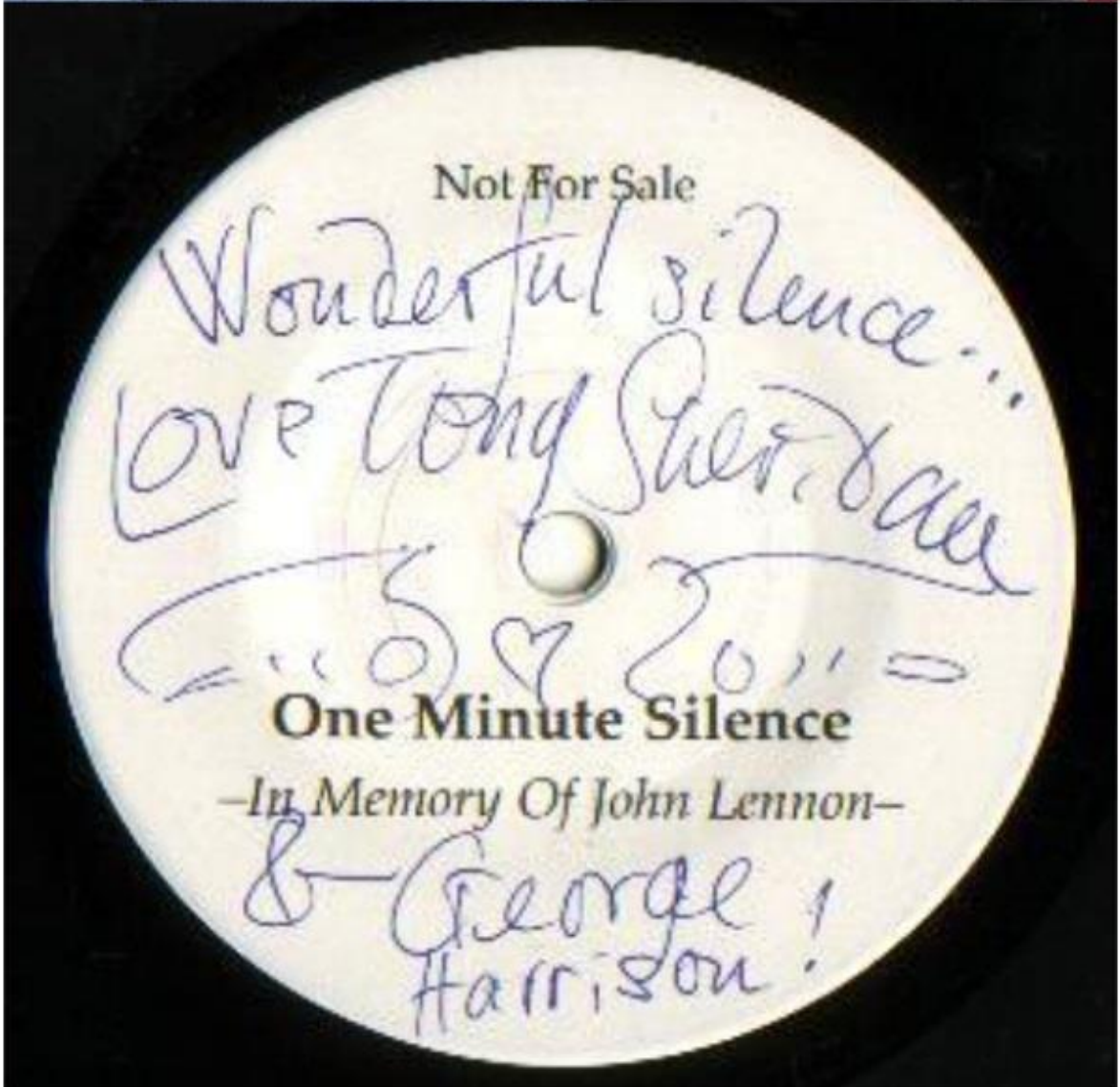




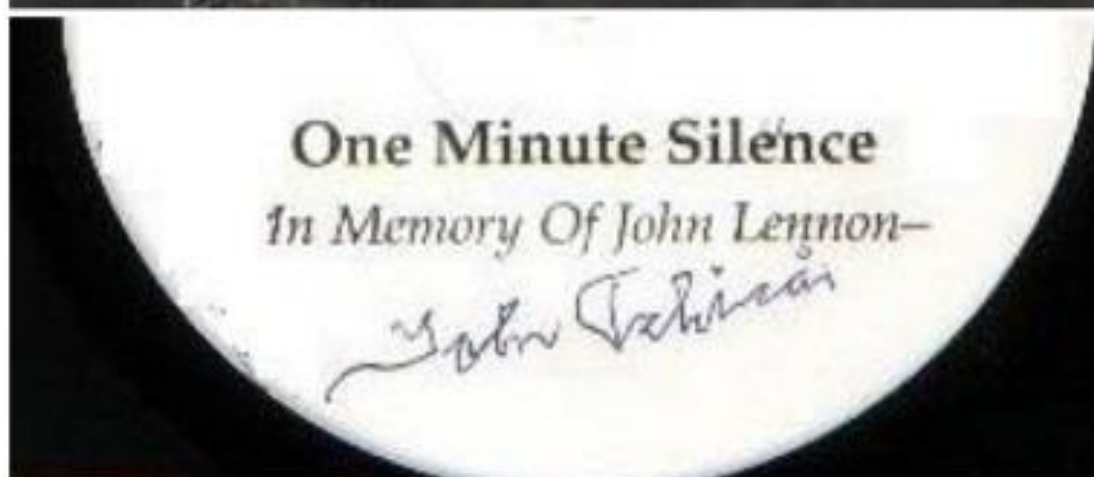
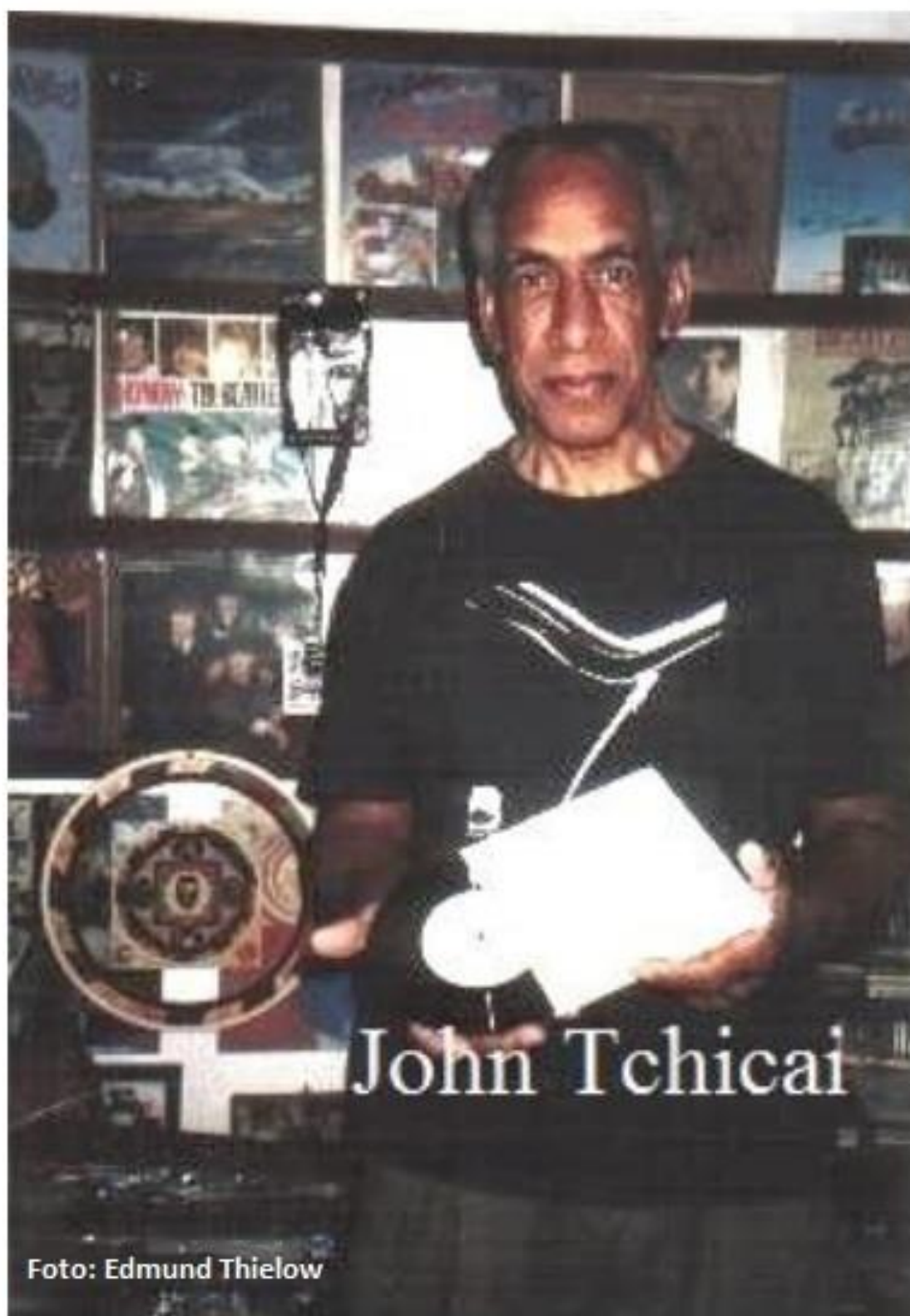


Foto: Edmund Thielow

Tony Sheridan









August 2013

Im Casbah Coffee Club  
in Liverpool



Fotos: Edmund Thielow

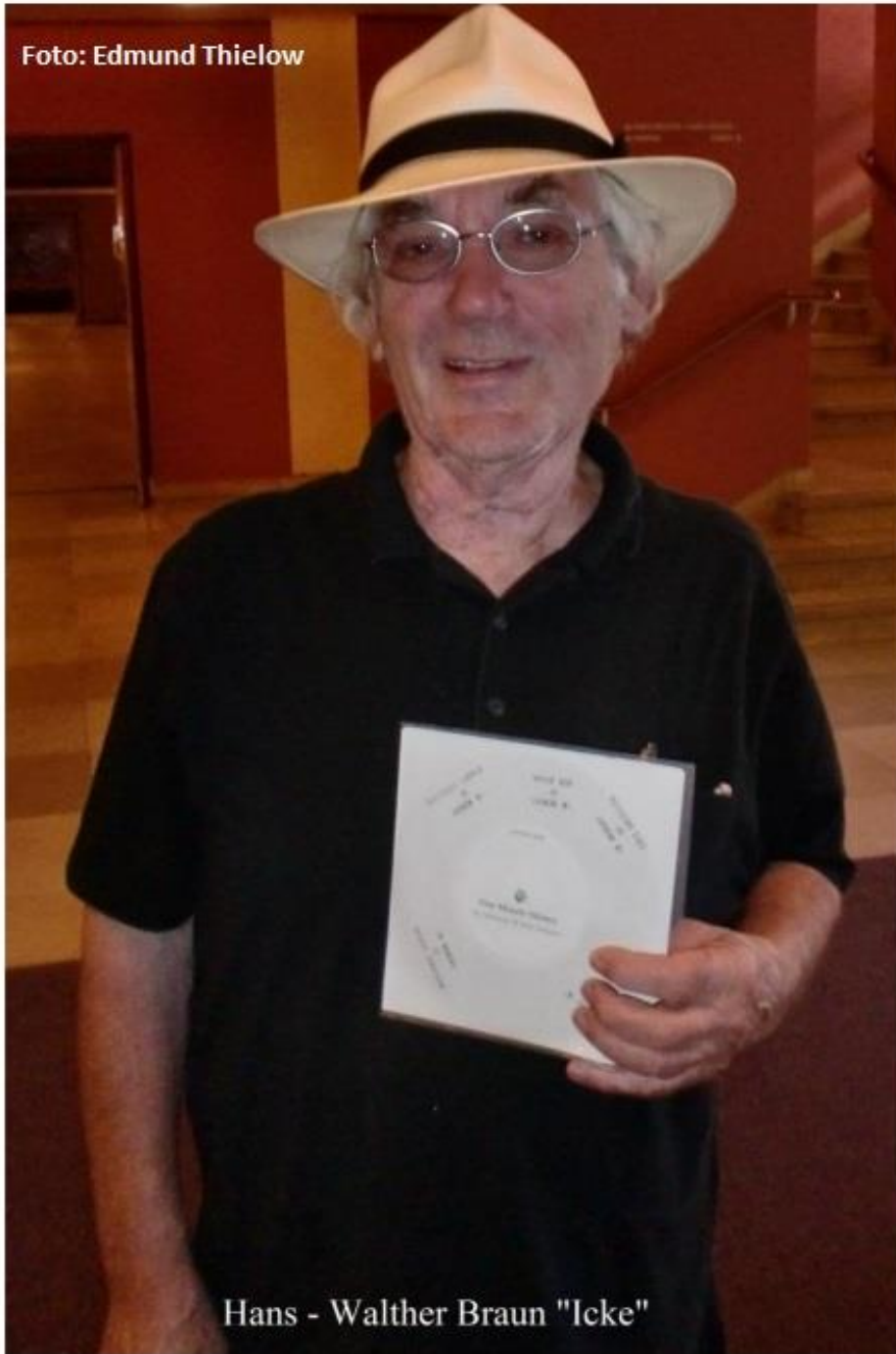


Roag Best with the  
Single "One Minute  
Silence - In Memory of  
John Lennon"

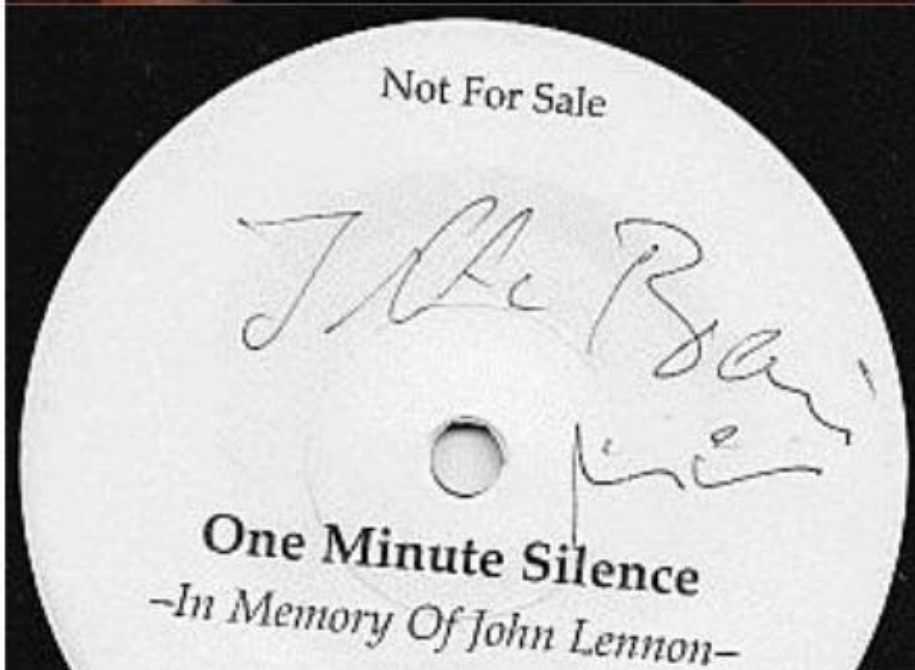
[www.beatarchiv.de](http://www.beatarchiv.de)



Foto: Edmund Thielow



Hans - Walther Braun "Icke"







**Julia Baird**

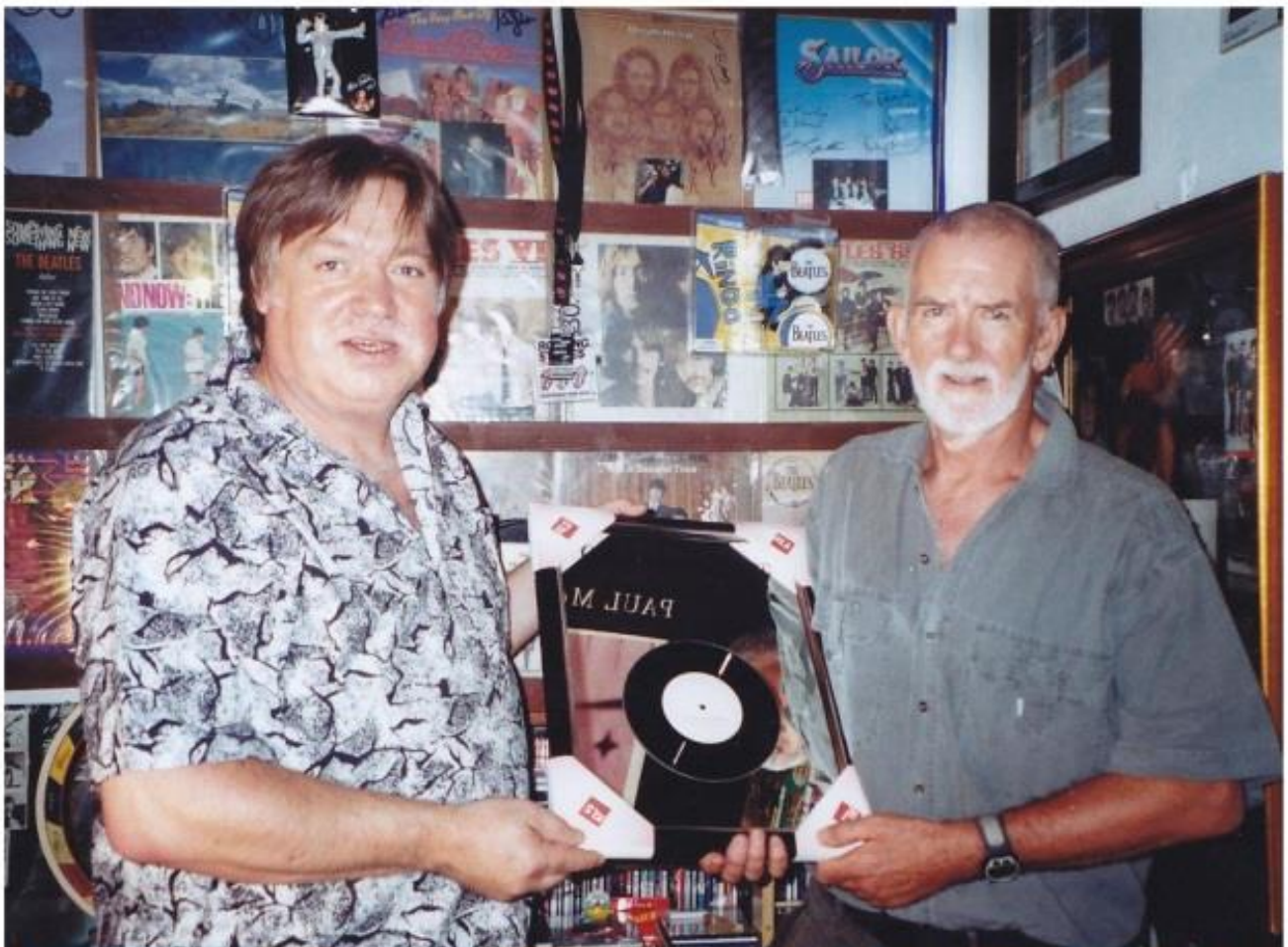
Foto: Edmund Thielow



One Minute Silence  
-In Memory Of John Lennon-  
Julia Baird



Mirror Award "One Minute Silence - In Memory Of John Lennon" an Rod Davis und Alfons Kiefer.





**Dieter Birr**  
**"Maschine"**



**Die Puhdys**



**24 Karat Gold Award  
„One Minute Silence – In Memory Of John Lennon**

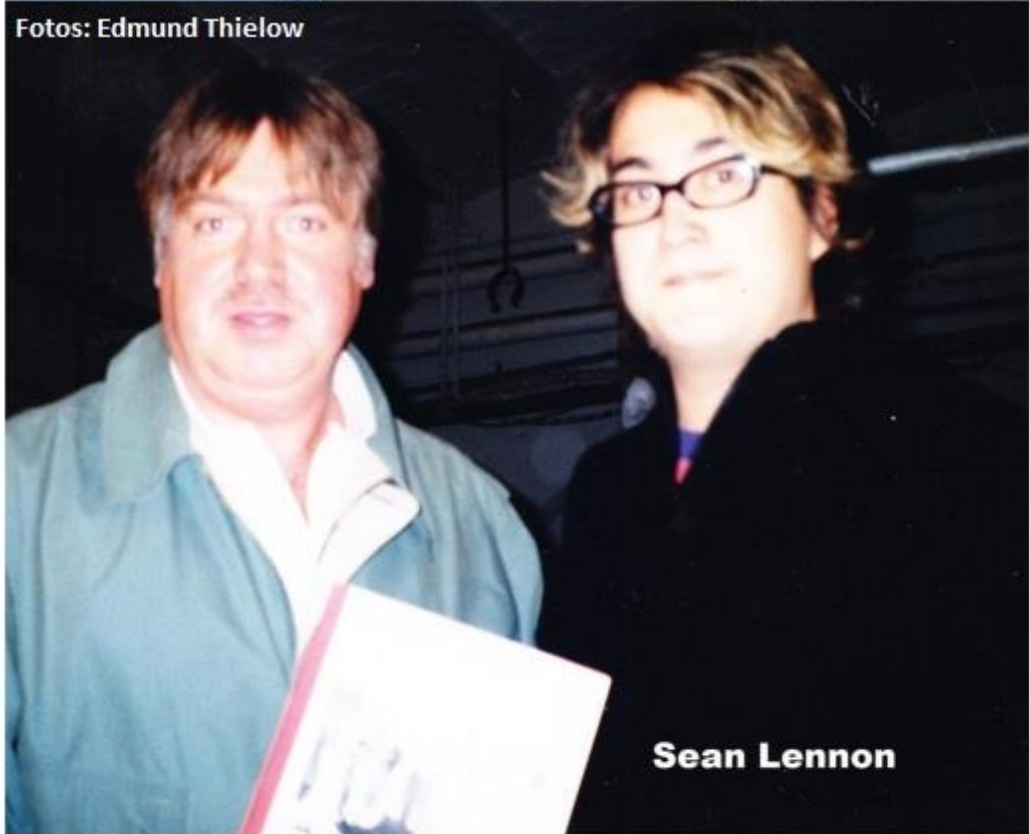


- ONE MINUTE SILENCE -  
- IN MEMORY OF JOHN LENNON -  
24 KARAT GOLD    EDMUND THIELOW  
LIMITIERT 1/5    BEAT ARCHIV





Fotos: Edmund Thielow





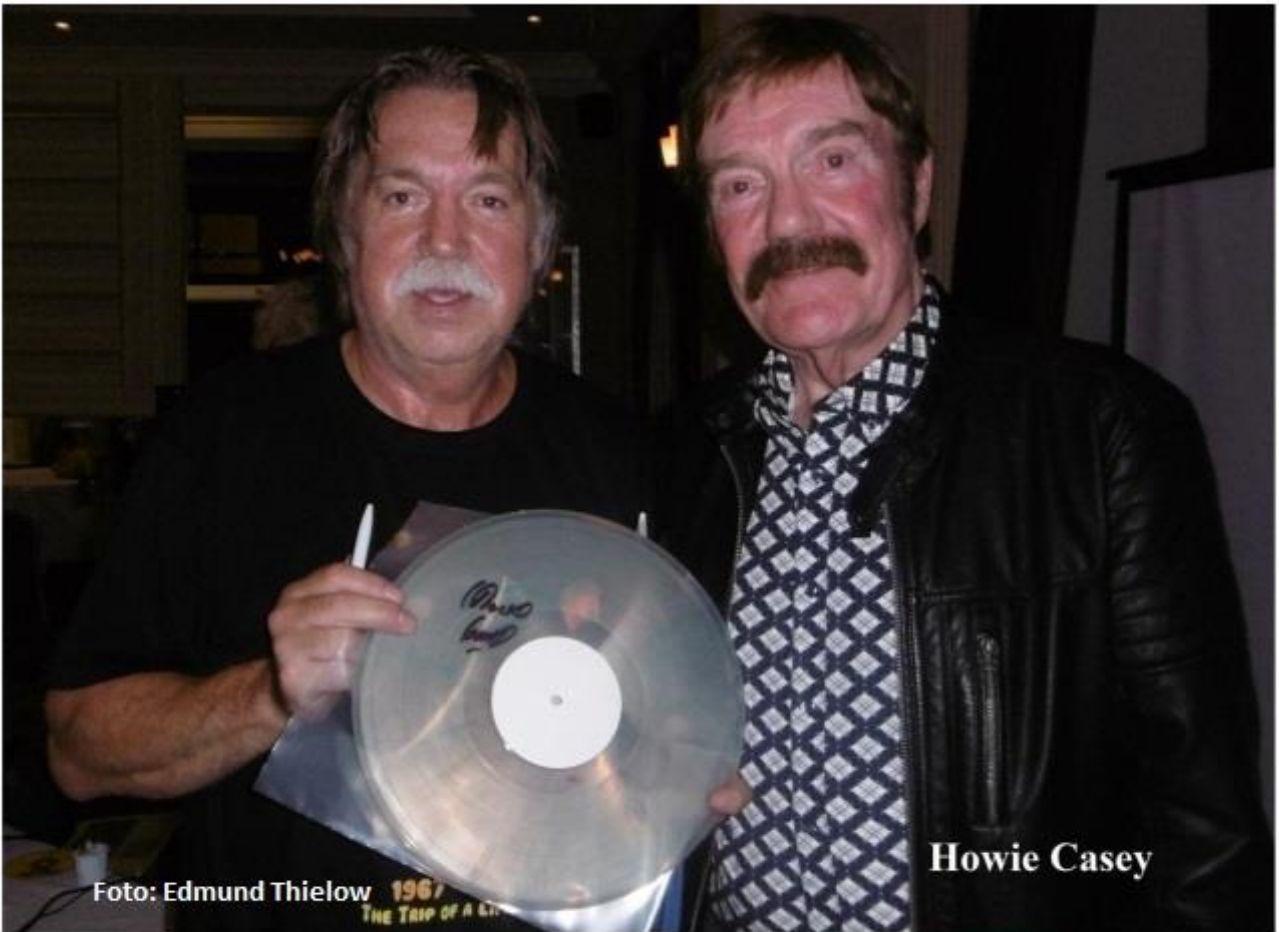
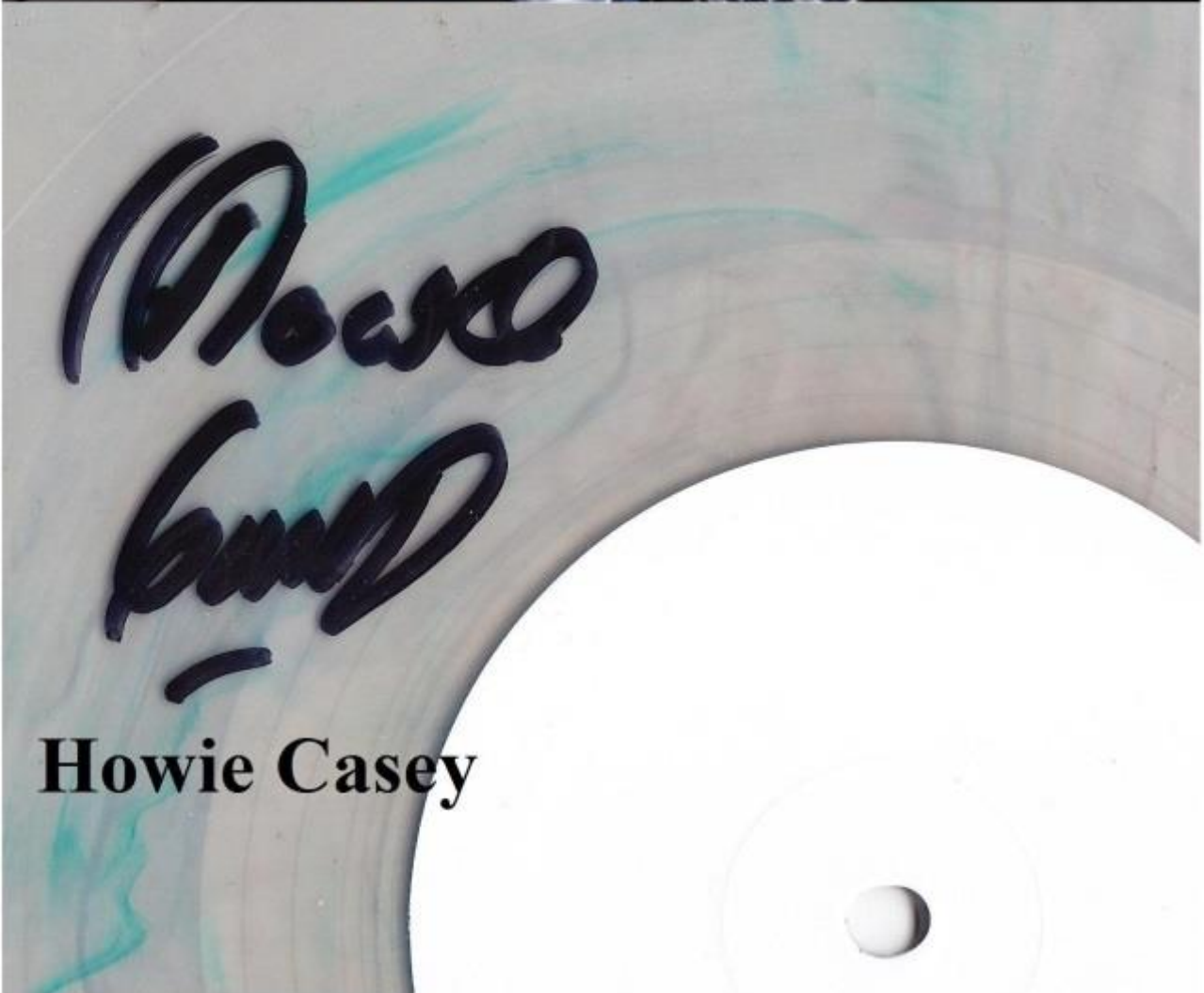


Foto: Edmund Thielow 1967  
THE TRIP OF A LIFETIME

Howie Casey



Howie Casey



Laurence Juber



Foto: Edmund Thielow





Fotos: Edmund Thielow

Ruth McCartney



*Gloria Haskin*  
*To Edmund*  
*Beat wishes*  
*Angie McCartney*

*Platen W. ...*  
*MMI-P...*

*To Edmund*  
*Ruth*  
*McCartney*



Angie McCartney

IN MEMORY OF  
 JOHN LENNON  
 BEAT ARCHIV GC  
*E. J.*  
 05.10.00



**Hansi Biebl**



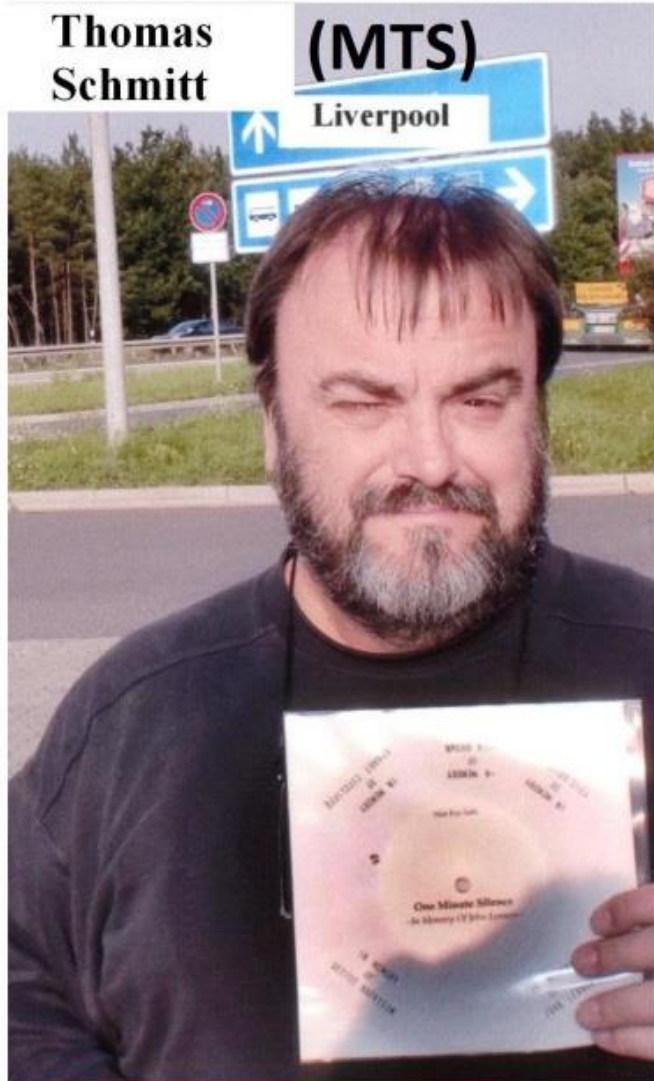
**Ingo  
Koster**





**Thomas  
Schmitt**

**(MTS)**



**IC Falkenberg**





Axel Stammberger  
(Berliner Beatles Band /  
Veronika Fischer Band)



Werther Loose  
(LIFT)



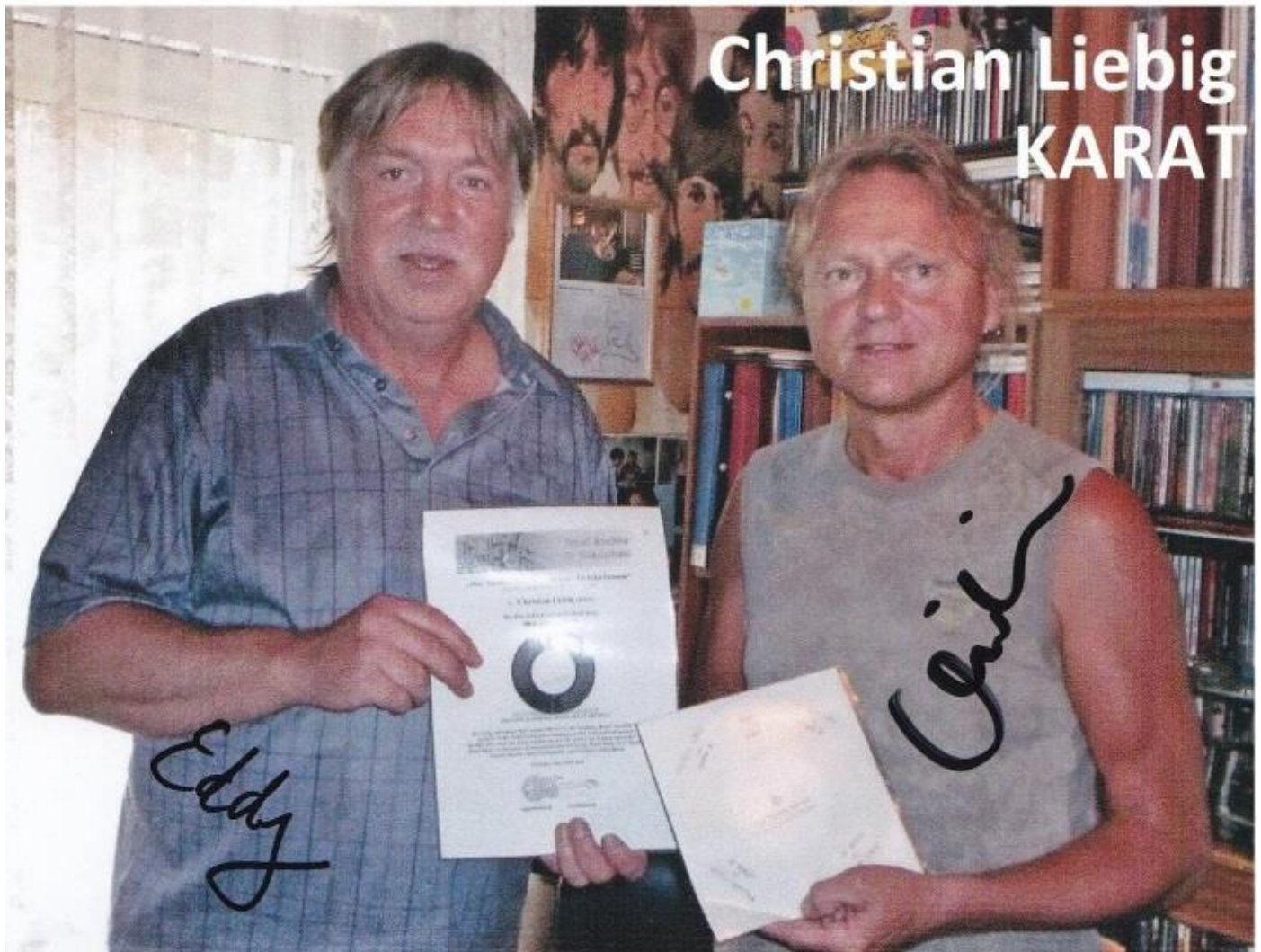
Lieber Edmund

Die „Stille“ Platte für John war eine tolle Idee!

Love

Sharon T.P.

Tony Sheridan – John Lennon und die Beatles waren seine Begleitband bei den Aufnahmen zu „My Bonnie“.





Dear Edmund  
Thanks to you for all the  
changes for your 'one minute  
silence for John' discs. That was  
a great idea.

Best regards

Tom

Edmund  
Gary  
Mark

John Lennons Original Quarrymen

John Lennons Schulfreunde und seine erste Band!

Sieghart Schubert







**Beat Archiv  
in Glauchau**

[www.beatarchivgc.de](http://www.beatarchivgc.de)

# Ausstellung

**"20 Jahre - One Minute Silence - In Memory Of John Lennon"**



**Vom 21.09.2020 - 08.12.2020 in den Räumen  
von Neues-Mitteldeutschland.de, Markt 20,  
08371 Glauchau.**





**Beat Archiv  
in Glauchau**  
[www.beatarchivgc.de](http://www.beatarchivgc.de)

# A Tribute To John Lennon



**Sonderausstellung bei Neues-Mitteldeutschland, Markt 20, 08371 Glauchau**

**Mo. - Fr. 09:00 Uhr - 18:00 Uhr vom**

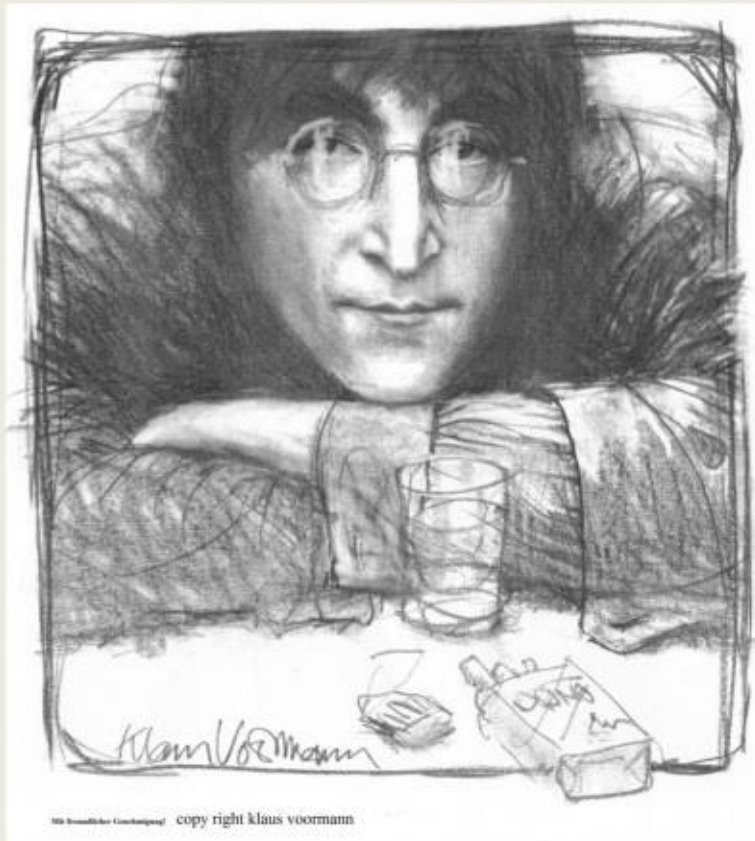
**21.09.2020 - 08.12.2020**

**(Sa.-12.00 Uhr)**

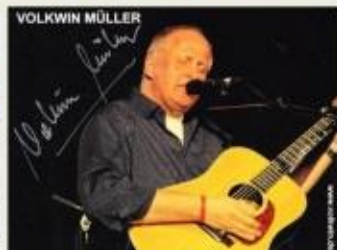


# In Memory Of John Lennon

Ein Abend mit Liedern von John Lennon!



Gespielt in einer einmaligen vielfältigen Art und Weise von "Die Strawberries", "Wolke X", Volkwin Müller, Torsten Turinsky, Berliner Beatleschor „Come Together“, Sergey Radchenko und



## John Lennons Original Quarrymen (Liverpool)

am 03. Oktober 2020, 18:00 - 22:00 Uhr im Stadttheater Glauchau

Ausstellung "20 Jahre - One Minute Silence - In Memory Of John Lennon - Projekt" vom 21.09. - 08.12.2020 in den Räumen von Neues-Mitteldeutschland.de, Markt 20, 08371 Glauchau statt.

Unterstützt durch Kulturbetrieb der Stadt Glauchau, Klaus Voormann, Alfons Kiefer, Glauchauer Beatlesfanclub, BEAT ARCHIV GC, Neues-Mitteldeutschland, Hotel Meyer,

[www.glauchau.de](http://www.glauchau.de), [www.wolke-x.de](http://www.wolke-x.de), [www.voormann.com](http://www.voormann.com), [www.alfons-kiefer.de](http://www.alfons-kiefer.de), [www.neues-mitteldeutschland.de](http://www.neues-mitteldeutschland.de),  
[www.beatarchivgc.de](http://www.beatarchivgc.de), <https://de-de.facebook.com/strawberries.de>, [www.volkwin.de](http://www.volkwin.de), [www.originalquarrymen.co.uk](http://www.originalquarrymen.co.uk),  
[www.tury.de](http://www.tury.de), [www.hotelmeyer.de](http://www.hotelmeyer.de), [www.susannefinsch.de/index.php/thebeatles](http://www.susannefinsch.de/index.php/thebeatles)  
Veranstalter: Kulturbetrieb der Stadt Glauchau // Teilorganisation: Edmund Thielow

Copyright: Edmund Thielow (BEAT ARCHIV GC)



# Ein Fan verschenkt sein Schweigen

Nix statt Mix: Glauchauer bringt zum Gedenken an John Lennon Schallplatte mit einer Minute Stille heraus



Edmund Thielow hat die Single „One Minute Silence“, seine ganz private Schweigeminute für John Lennon, neu aufgelegt.

—FOTO: WIEGAND STURM

VON UTA PASLER

**Glauchau.** Kein Witz, kein Aprilscherz: Edmund Thielow tut es schon wieder. Bereits vor zehn Jahren trug er mit einer einfachen wie genialen Idee dazu bei, die Erinnerungen an die Beatles-Legende John Lennon wachzuhalten. Nun wiederholt er das Ganze mit einer zweiten Auflage: Mitte April erwartet der 54-jährige 100 Vinylscheiben mit dem Titel „One Minute Silence“ – eine Minute Schweigen. Edmund Thielow ist kein Hochstapler: Raus kommt, was drauf steht: Schweigen. „Es ist meine Schweigeminute“, sagt der Gründer

Taufe gehobenen Beat-Archivs in Glauchau.

Edmund Thielow ist aber auch kein Geschäftsmann. Die Platte verkauft er nicht. Edmund Thielow ist Fan, daher verschenkt er sie, wie schon die ersten 100 Stück. „An Menschen, die Lennon nahe standen oder seine Musik spielen.“ Lennons Musikkollegen wie Klaus Voormann, Rod Davis, Len Garry, Tony Sheridan haben eine bekommen. Den meisten drückt der Beatles-Fan sie persönlich in die Hand, Yoko Ono bekam ihre per Post. Paul McCartney signierte Thielows eigene. Den Puhdys vermachte er eine besonders aufgepepp-

Fißler bekam für dessen „Imagine“-Cover ebenso eine. 2010 hofft der Fan, Schlagzeuger Pete Best in Schwedt, Lennons erste Frau Cynthia in Berlin und den aus den Beatles-Filmen bekannten Schauspieler Victor Spinetti in Utrecht zu treffen.

„One Minute Silence“ – verduztzt reagierte mancher Empfänger: Da ist ja gar nichts drauf. Gefixt hat keiner, versichert Thielow. Denn es ist ein trauriger Anlass: Am 8. Dezember 1980 wurde Lennon erschossen. Daran will Thielow erinnern. „Ich habe Lennon durch eine Schallplatte kennengelernt, und einen Toten ehrt man mit einer Schweigeminute.“ Die

Nadel ist alles, was aus den Boxen dringt – 60 Sekunden lang.

Auf zwei Minuten hatten es Lennon und Yoko Ono gebracht mit ihrer „Komposition“ „Two Minutes Silence“ – zwei auf Platte gepresste Minuten irgendwas. Aber eine Minute und dann noch als Andacht, da hatte Thielow die Nase vorn. Bevor er die Erstauflage herausbrachte, musste er das Copyright klären. In der Tat: Laut Gema-Archiv sei er der Erste gewesen, der so etwas plante. Die Gema ist die Verwertungsgesellschaft, die bei Künstlern pro Platte abrechnet. Was die für einmal Nichts fordert? Thielow schüttelt lächelnd den Kopf. Er

## NACHRICHTEN

### Leser mögen eine Minute Schweigen

**Glauchau.** Die „Freie Presse“-Leser scheinen die ungewöhnliche Idee von Edmund Thielow zu mögen: Der 54-jährige Gründer des Beat-Archivs hat eine Schallplatte pressen lassen, auf der eine Minute lang nichts als Schweigen zu hören ist. Genial oder daneben? Das wollte die Heimatzeitung in einer Abstimmung per Telefon und Internet wissen. Überwältigendes, wenn auch nicht repräsentatives Resultat: 96 Prozent der Teilnehmer stimmten über Ostern für „genial“. Mehr als 1200 Stimmen wurden registriert. Wie realistisch das Ergebnis ist, soll an dieser Stelle offen bleiben. Schließlich waren Mehrfachabstimmungen nicht untersagt. (jko)

FP 7.4.10



## Das ist Deutschlands drolligste Schallplatte

**Also eins steht fest: Wenn Sie diese Platte spielen, beschweren sich Ihre Nachbarn nie über die Lautstärke...**

Edmund Thielow (45) aus Glauchau, Eigentümer eines großen Beatles-Archives (über 5 000 Platten und CDs) gibt eine einzigartige Single heraus. Anlass ist der 60. Geburtstag von John Lennon am 9. September. Der Witz: **Auf der Platte ist gar nichts drauf. Nur eine „Schweigeminute“.**

Thielow: „Diese Single ist meine ganz private Würdigung an John Lennon. Jeder, der sie für zehn Mark kauft, beteiligt sich an der Schweigeminute.“

Das seltene Stück gibt es ab 16. September im Lennon-Archiv.

Einen Interessenten gibt es schon. Hähnchen-Verkäufer und John-Lennon-Fan Jürgen Ehnert (44) aus Chemnitz: „Ich habe bereits über 600 Platten und CDs von den Beatles. Da passt die Neue gut rein.“



Edmund Thielow zeigt seine Single mit der Schweigeminute für John Lennon.  
Foto: FAUST

## Beat Archiv Glauchau informiert

Vor 10 Jahren startete das Projekt „One Minute Silence - In Memory Of John Lennon“ mit der Single-Veröffentlichung.

Musiker, die mit John Lennon Musik machten, und Persönlichkeiten aus dem privaten Umfeld von John Lennon schlossen sich der Schweigeminute durch ihre Unterschrift an ([www.beatarchiv.de](http://www.beatarchiv.de) Link: Gedenksingle). In zwei Ausstellungen wurde das gesamte Projekt erfolgreich dokumentiert.

Am 15.04.2010 erschien die 2. Auflage mit nur 100 Exemplaren. John Lennon wäre dieses Jahr 70 Jahre geworden, wenn das kein Anlass ist!

Diese Tribut Single wird nur verschenkt an eben jene Musiker, die mit John Lennon Musik machten, näher verbundene Personen und an Musiker, die sein musikalisches Erbe pflegen!

Edmund Thielow





## Erfolgreiche Projektausstellung

20/10/06  
Hochkreuz



Mehr als 1.000 Besucher sahen die John-Lennon-Gedenkausstellung. Am 07.10.06 fand die Ausstellungseröffnung „One Minute Silence - In Memory Of John Lennon“ im „Weißen Gewölbe“ im Schloss Forderglauchau durch den Oberbürgermeister Karl-Otto Stetter und den Amtsleiter für Kultur der Stadt Glauchau, Thorsten Dahlberg, statt. „Wolken und Brücken“ (Kerstin Wenzel-Brückner, Wolfgang Brückner und Enrico Schneider) umrahmten die Eröffnung mit dem John Lennon Song „Imagine“. Weitere Gäste waren der Fanclub „Sgt. peppers club“ und viele interessierte Bürger.

Edmund Thielow

Oberbürgermeister Karl-Otto Stetter und Edmund Thielow während der Ausstellungseröffnung.

## Ein einsamer Glauchauer pflegt Lenkons Andenken

20.10.06  
Chiemsee  
Mayer-Pol

GLAUCHAU - „One Minute Silence“ - so heißt die Gedenkausstellung an John Lennon, die bis Ende des Monats im Weißen Gewölbe von Schloss Forderglauchau zu sehen ist.

Der legendäre Sänger und Songwriter der Beatles wäre am 9. Oktober 66 Jahre alt geworden. Grund genug für das Glauchauer Beatarchiv, eine Hommage an den Musiker zu organisieren. Die Schau bietet allerlei Raritäten: signierte Schallplatten, Fotos, Urkunden. In rund 100 Exponaten lebt das gesamte musikalische Schaffen John Lenkons im Schloss Forderglauchau wieder auf (Eintritt frei).

Die Ausstellung umfasst auch Bücher und

Schallplatten, die Edmund Thielow, Besitzer des Beatarchivs und Vorsitzender des Beatles-Fanclubs „Sgt. Pepper“, herausgegeben hat. Etwa die im August erschienene Vinyl-Platte „50 years later“ mit aktuellen Live-Aufnahmen von den „Quarry Men“, der Schülerband von John Lennon. Thielow selbst war bei den Aufnahmen Gastwaschbrettspieler. „Rund 500 Leute haben die Schau schon besucht, sogar eine Gruppe aus Polen war da“, sagt Thielow, der meist selbst vor Ort ist und allen, die wollen, Hintergrundinfos gibt.

Bei so viel Zuspruch ist es kaum zu glauben, dass der Beatarchiv-Chef bald allein die Fahne der Beatles in Glauchau hochhalten muss. Denn der Fanclub „Sgt. Pepper“ löst sich auf - wegen



Edmund Thielow, Organisator der John-Lennon-Ausstellung, mit der „One Minute Silence“-Gedenkschallplatte. Foto: Sturm

Desinteresses. Dabei war der Club schon beim DDR-Kulturbund als Interessengemeinschaft geführt. Nach der Wende lud der Verein immer wieder Coverbands zu Konzerten ein und gab Bücher über die Plitzköpfe heraus. Doch: „Durch Mitgliederschwund sind wir arbeitsunfähig geworden“, sagt Edmund Thielow. dkl

D: € 5,90 • Schweiz CHF 10,70 • A • L • NL • I • B: € 6,20 • DKK: 58,00 • Nr. 3/2010 • Juni/Juli • www.goodtimes.de

SEMITAR  
GOODTIMES

# GOODTIMES

### Roger Chapman

Poweröhre als Käseschneider

### Peter Frampton

"From The Underworld" ins Rampenlicht

### Steve Hackett

Trennung, Krise und ein Neubeginn

### Scorpions

Rockend in den (Un)ruhestand

### Jeff Beck

Die einminütige Gedenksingle "One Minute In Silence - In Memory Of John Lennon" erschien im Jahr 2000 zum 60. Geburtstag des Ex-Beatle in einer Auflage von 100 Exemplaren. Sie wurde an Musiker, die mit Lennon gespielt hatten, an solche, die Lenkons Erbe pflegten oder ihn kannten sowie an Persönlichkeiten aus seinem Umfeld verschenkt! Zum 70. Geburtstag gibt es nun eine Neuauflage der "Schweigeminuten-Single", erneut wieder mit 100 Exemplaren+++